PWS an sämtliche Haushalte

02/2024

DIE BÜRGER-INFO DER STADT POCKING



Das Grundwasser in der Region Pocking erreicht aktuell einen hohen Pegelstand wie seit 2002 nicht mehr. Feststellen kann man dies zum Beispiel am (Grundwasser-)See im Naturfreibad an der Füssinger Straße, wo die Stege fast überspült werden (Bericht Seite 4). Foto: Hanusch

S. 2: Editorial

- S. 3: Traditioneller Speedway-4-Länderkampf S. 11: 150 Jahre FFW Hartkirchen
- S. 4: Grundwasserpegel auf hohem Stand
- S. 5: Naturfreibad geöffnet Längere Lieferzeiten für Reisepässe
- S. 6: Pockings letzter Schuster zieht um
- S. 7: Stadtenwicklungsbüro "Das Pockinger" bei POMOT am 28. April geöffnet Bereits über 100 Aufträge in der neuen Selbstwerkstatt
- S. 8: Mitarbeiter der Stadt feiern und spenden
- S. 9: Straßenmusikfest Pockinger Triangel
- S. 10: Fitness in der Stadt

- S. 12-14: Der Kampf um die Kanalisation
- S. 15-18: Strategie-Klausur der ILE
- S. 19: Kursangebot der vhs
- S. 20: Neues aus dem Tierheim Königswiese
- S. 21: Autoschau POMOT am 28.04.
- S. 22: Straßenkehrmaschine startet nach Winterruhe Die sechste Million Kronkorken für Kinder erreicht
- S. 23: Wandgestaltung im Haus Sinnvoll

- S. 24: Rama Dama 2024
- S. 25: Maibockanstich der Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing e.V.
- S. 26: Digitale Brücken bauen
- S. 27: Informationen zu Erbschaft und Steuern
- S. 28: Vortrag: Richtig reagieren beim Schlaganfall
- S. 29: Kleinfeld-Seminar "Fit für Kids" beim FC 1960 Indling e.V.
- S. 30: Hausmesse "horizont" im WDG
- S. 31: Stadtradeln 2024 startet in Pocking
- S. 32-40: Was ist los in Pocking? **Impressum**





Editorial



Sehr geehrte Pockingerinnen und Pockinger,

auch in diesem Jahr wird es an Ostern wieder Speedwayrennen im Rottalstadion geben. Am Karsamstag, den 30. März, haben Nachwuchsfahrer die Gelegenheit sich beim ADAC-Bayern- und Juniorencup zu bewähren. Am Ostersonntag, den 31. März, wird sich die deutsche Mannschaft um Lokalmatador Valentin Grobauer im traditionellen Vierländerkampf mit den Teams aus Dänemark, Tschechien und Alpe-Adria messen. Spannung ist garantiert, das neue Führungsteam beim MSC Pocking, mit Stephan Klappenberger und Michael Absmeier an der Spitze, hat schon letzten August beim 70-jährigen Stadionjubiläum sein Organisationstalent bewiesen.

Am Sonntag, den 28. April, findet wieder der traditionelle Frühjahrsmarkt mit der Autoschau "POMOT" statt, bei der die Pockinger Autohäuser ihre neuesten Modelle präsentieren. Die offenen Geschäfte laden zum Bummeln, Verweilen und natürlich zum Einkaufen ein. Die Autoschau ist aber nur der Auftakt einer Reihe von Veranstaltungen, die heuer in unserer Innenstadt, rund um unser Stadtentwicklungsbüro

"Das Pockinger", stattfinden. Die Verleihung der "Pockinger Triangel", die Konzertreihe "Sommer in der Stadt", von und mit Helmut Degenhart, die Italienische Nacht, der Herbstmarkt und viele andere werden folgen.

Auch der Fitness Club Pocking präsentiert sein Angebot am 4. Mai unter dem Motto "Fitness in der Stadt" am Stadtplatz. Groß und Klein ist aufgefordert mitzumachen und etwas für die Gesundheit zu tun. Das – und gleichzeitig CO₂ einsparen – können Sie auch beim "Stadtradeln", an dem sich, so hofft Organisator Damian Walocha, hoffentlich auch heuer wieder viele Pockinger beteiligen werden.

Eine frohe Osterzeit wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister

Franz Krah



Speedway-Vierländerkampf im Rottalstadion

Der Pockinger Motorsportclub hat auch für 2024 wieder zwei hochkarätige Speedway-Veranstaltungen im Rottalstadion geplant. Neben dem Osterrennen, welches traditionell die Speedway Saison 2024 einläutet, wird der deutsche Speedway-Meister für das Jahr 2024 im September im Pockinger Rottalstadion gekürt.

Der MSC Pocking, welcher letztes Jahr zur Feier "70 Jahre Rottalstadion" die internationalen Speedway-Stars der vergangenen Jahrzehnte nach Pocking geholt hatte, möchte auch für 2024 möglichst vielen Gästen, Fans und Gönnern, wieder spannende Speedway-Rennen bieten.

Am Osterwochenende, welches als eine Pockinger Tradition nun seit Ende der 60er Jahre in Pocking stattfindet, läutet der MSC Pocking die Speedway-Saison 2024 zum Ostersonntag mit einem 4-Länderkampf (Deutschland, Tschechien, Dänemark und einem Team Alpe Adria) ein. Auch die spektakulären Seitenwagen werden wieder erwartet. Zudem wird am Vortag, dem Karsamstag auch die Jugend im ADAC-Bayernund Juniorencup an den Start gehen. Am Karsamstag bietet der MSC allen Interessierten die Möglichkeit bei freiem Eintritt den deutschen

Traditioneller Speedway 4 Länderkampf

OSTERSONNTAG 31. März 2024

Start: 15:15 Uhr

ADAC Bayern Cup Junioren

KARSAMSTAG 30. März 2024

Speedway Rennen

"Deutsche Meisterschaft " Einzel

21. September 2024

Start: 16:00 Uhr





03. Mai 07. Juni 05. Juli 04. Oktober

Trainingszeiten: 15:00 - 19:00 Uhr Fahrerlageröffnung: 14.00 Uhr

Anmeldung: Michael Absmeier m.absmeier@msc-

pocking.de



Speedway-Nachwuchs bei spannenden Rennen beobachten zu können.

Für die zweite Veranstaltung im September freut es den MSC Pocking ein deutsches Prädikatsrennen nach Pocking geholt zu haben, welches in der Vergangenheit sehr regelmäßig in Pocking stattfand. Schon 1981, als damals Egon Müller unter starker deutscher Konkurrenz den Titel zum deutschen Speedway-Meister einfahren konnte, wurde diese Veranstaltung im Pockinger Rottalstadion ausgerichtet. Somit können wir uns freuen, die aktuelle deutsche Bahnsportelite und natürlich unseren Lokalmatador, den aktuellen deutschen Speedway-Vizemeister Valentin Grobauer in Pocking am Start zu sehen.

Zum Jahresabschluss wird dann im November die Siegerehrung der süddeutschen Bahnsportmeister (SBM-Siegerehrung) durch den MSC Pocking durchgeführt werden.

Wir freuen uns schon in den nächsten Ausgaben des Dialogs weitere Details zu den Veranstaltungen vom MSC Pocking erfahren zu dürfen. Der Motorsportclub und die Stadt Pocking freut sich, alle am Speedway-Sport interessierten zu diesen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und hoffen auf möglichst viele Zuschauer und Gäste.

Weitere Informationen: Motorsportclub Pocking e.V. im DMV

Homepage: https://msc-pocking.de

Stephan Klappenberger MSC Pocking e.V.



Grundwasserpegel auf sehr hohem Stand

Auf Grund der großen Niederschlagsmengen im Jahr 2023 hat der Grundwasserpegel im Stadtgebiet einen sehr hohen Stand erreicht. Beeinträchtigt werden dadurch nicht nur öffentliche Wege, sondern auch Kellergeschoße von Gebäuden.

In den Monaten März bis Mai 2023 herrschte gefühlt Dauerregen. Auch nach dem Bürgerfest Ende Juli bis Mitte August waren überdurchschnittliche Regenfälle zu verzeichnen. Am ersten Adventswochenende gingen dann Schneemassen über unser Stadtgebiet nieder (siehe "Dialog" 1/2024). Die Folgen zeigen sich nun am hohen Pegelstand des Grundwassers in unserer Region. Zuletzt war dieser im regenreichen Sommer 2002 in etwa in der jetzigen Höhe. Feststellen kann man dies an den Stegen im Naturfreibad an der Füssinger Straße, deren Oberkanten sich nun etwa auf dem gleichen Niveau wie der Grundwasserpegel befinden.

Auch die neuen Brücken, die das Naturfreibad in südlicher Richtung begrenzen, können nun nicht mehr genutzt werden: die fest montierten Zugänge am Ufer sind unter Wasser. Ebenso kann man am Badesee Hartkirchen den hohen Grundwasserstand beobachten. Dort wurde in Folge des bundesweiten Sommerhochwassers 2002 – als sogar die Bundeswehr zur Sicherung von Deichen in Ostdeutschland eingesetzt wurde – in östlicher Richtung eine Verbindung



Die Rohrverbindung (siehe Pfeil), die einen Abfluss des Grundwassers vom Hartkirchener Badesee in Richtung Zeller Graben und weiter zum Inn ermöglicht, ist erstmals seit 2002 "im Einsatz".

Foto: Hanusch

mit dem Zeller Graben geschaffen, die den Abfluss des Grundwassers in die dortige Richtung erlaubte. Diese Rohrverbindung ist nun auch wieder unter Wasser. Der städtische Bauhof räumte gemeinsam mit Fachfirmen im Herbst 2023 den Zeller Graben von Bewuchs frei, um einen besseren Abfluss des Grundwassers Richtung Inn zu ermöglichen.

Leider sind auch Hauseigentümer betroffen, deren Keller nun vom Grundwasser geflutet sind. Dies ist vor allem im östlichen Stadtgebiet in und um Hartkirchen der Fall. Je näher man sich am Inn befindet, desto höher der Grundwasserspiegel. Deshalb wurde und wird Häuslebauern in Hartkirchen auch seit jeher empfohlen, keinen oder einen wasserdichten Keller zu bauen.

Ein "Abpumpen" des Grundwassers würde nichts bringen. Nach Aussage des Wasserwirtschaftsamtes befindet sich unser Stadtgebiet auf einem riesigen Grundwasserstock, der bis nahezu Passau reicht. Ein Abpumpen würde daher nur über diesen Bereich hinaus Wirkung zeigen.

So bleibt zu hoffen, dass in diesem Jahr die Niederschläge geringer ausfallen, damit die Hauseigentümer wieder von der Grundwasserbeeinträchtigung in ihren Kellern befreit werden.

Christian Hanusch

Naturfreibad geöffnet!

Auch wenn die Badesaison noch fern ist. Spaziergänger, Beach-Volleyballer und Sonnenhungrige auf den Liegewiesen freuen sich, dass das Naturfreibad an der Füssinger Straße (rechts im Bild) bereits wieder seine Pforten öffnete. Die Stadt ermöglicht dadurch auch den Radsportbegeisterten auf dem benachbarten Pumptrack (links), die Toiletten auf dem Badegelände zu nutzen.

Christian Hanusch

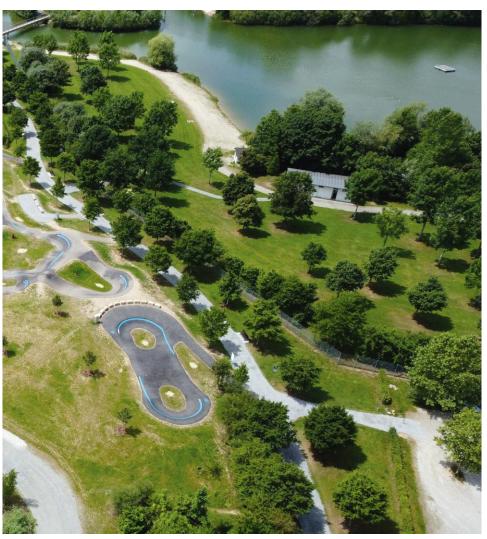


Foto: Christian Fenzl

Längere Lieferzeiten für Reisepässe!

Achtung Urlauber: Die Lieferzeiten für Reisepässe werden länger!

Die Bundesdruckerei teilte mit, dass in den ersten Wochen des Jahres 2024 die Antragszahlen vor allem für Reisepässe außergewöhnlich deutlich anstiegen.

Trotz der hohen Bestelleingänge konnte die Bundesdruckerei in den ersten Wochen des Jahres 2024 die vereinbarten Lieferzeiten beim Pass einhalten. Sollten sich die Bestelleingänge auf diesem hohen Niveau stabilisieren, ist absehbar, dass die reguläre Passbestellung mindestens circa 20 Werktage dauert.

Berücksichtigen Sie dies bitte bei anstehenden Urlaubsreisen!

Bitte vereinbaren Sie für die Beantragung Ihres Ausweisdokumentes einen Termin. Dies können Sie telefonisch unter 08531/709-0 oder über die Online-Terminvergabe erledigen. Informationen zur Terminvereinbarung finden Sie auf der städtischen Homepage unter www.pocking.de.



Foto: Bundesdruckerei

Christan Hanusch



TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

Pockings letzter Schuster zieht um Oli's Schuh- und Schlüsselservice eröffnet am 2. April im Kolpingweg

Seit über 50 Jahren ist Oliver Ebner bereits unzertrennlich mit dem Schusterhandwerk verbunden. Mit gerade einmal drei Jahren hat er diese Leidenschaft auf dem Schoß seines Opas für sich entdeckt und, wie er selbst sagt, seine Berufung gefunden. Heute ist er im Umkreis einer der letzten dieser Zunft. In den vergangenen elf Jahren hat er sich mit "Oli's Schuh- und Schlüssel Service" im Pockinger real-Markt einen Namen gemacht, weit über die Stadtgrenzen hinaus. Seine Kunden kommen nicht nur aus dem Landkreis Passau, sondern auch aus Mühldorf, Altötting, Rottal-Inn, Österreich und sogar aus München. Neben den klassischen Schusterarbeiten hat sich Oli, wie ihn alle nennen, einige weitere Handwerkskünste angeeignet, die ihn heute so unverwechselbar machen. Zu seinem Repertoire zählen knapp 30 handwerkliche Tätigkeiten, u.a. Maßanfertigungen, die Herstellung von Lederwaren aller Art, Gravurarbeiten, Schlüsseldienste, Messer- und Scherenschliff, Uhrenreparaturen, Gürtelverlängerungen und auch wer eine kaputte Lederhose zuhause liegen hat, ist bei Oli goldrichtig. Das macht diesen Handwerksbetrieb besonders nachhaltig und erklärt auch, warum sich ein mittlerweile so großer Kundenstamm gebildet hat. Mit der Schließung des real-Marktes drohte auch diese handwerkliche Institution in Pocking wegzubrechen. Mit Unterstützung der



Reparieren statt wegwerfen! Oliver Ebner ist Fachmann für alle Reparaturen, egal ob Schuhe, Lederwaren, Schneiderarbeiten, Uhren u.v.m.



Thomas Bader von der Pockinger Stadtverwaltung (li.) und Oliver Ebner (re.) freuen sich, dass der Handwerksbetrieb auch weiterhin in Pocking erhalten bleibt. Fotos: Bader

Pockinger Stadtentwicklung konnte jedoch ein passender Leerstand in der Innenstadt gefunden werden. Ab dem 2. April ist Oli's Schuh- und Schlüsselservice im Kolpingweg 1 beheimatet. Auch hier gilt zukünftig: "Geht nicht, gibt's nicht! Der Oli wird's schon richten!" (Telefon: 0 85 31/135 626, ebneroliver@web.de)

Kontakt zur Pockinger Stadtentwicklung:

Tel.: 08531 / 709-15

Mail: bader_thomas@pocking.de

Thomas Bader

Stadtentwicklungsbüro "Das Pockinger" bei POMOT am 28. April geöffnet

Was wir schon alles in der Stadtentwicklung geschafft haben!

Am verkaufsoffenen Sonntag, 28.04.24, findet das von Pocking Aktiv organisierte POMOT statt. An dem Tag hat "Das Pockinger" wieder geöffnet und möchte mit den Bürger:innen in Austausch kommen. Es soll ausund dargestellt werden, was im Zuge der bisherigen Arbeit bereits alles bearbeitet, erreicht und umgesetzt wurde.

Wir freuen uns schon jetzt auf viele Gespräche und den Austausch!



Bild zeigt Beteiligung "Das Pockinger" bei POMOT 2023.

Foto: Tobias Müller

Gerne können Sie auch zu anderen Themen für den Bereich "Stadtentwicklung" vorbeikommen.

Sollten Sie keine Zeit finden, können Sie auch gerne individuelle Termine vereinbaren.

Kontaktieren Sie hierfür einfach direkt das Stadtentwicklungsbüro Querfeld.Design per E-Mail: anna.ulmer@querfeld.design oder telefonisch: 0175 735 35 45.

Anna Ulmer Querfeld.Design

Bereits über 100 Aufträge in der neuen Selbstwerkstatt

Ein voller Erfolg ist die kürzlich in der Passauer Straße, auf Initiative von Stadträtin Gerlinde Kaupa (CSU), Stadtrat Franz Sebele (ÖDP) und Lambert Stockinger, gegründete Selbstwerkstatt.

Bereits nach den ersten vier Öffnungstagen waren mehr als 100 Reparaturaufträge eingegangen und bearbeitet worden. "Ein wahnsinnig professionelles und engagiertes Team" schwärmen Stadtratskollegen Julian Hümmer und August Huber unisono, während sich Gerlinde Kaupa schon wieder um den nächsten Kunden kümmert.

Um das zukünftig noch besser machen zu können, hat Huber kurzerhand von der Huber Automobile GmbH & Co. KG einen voll ausgestatteten gebrauchten Werkstattwagen an das Team der Selbstwerkstatt übergeben.



Foto: Huber

Auch von der Firma ma-edv GmbH aus Fürstenzell gab es tatkräftige Unterstützung in Form eines gebrauchten Laptops, um die Auftragsannahme und Verwaltung besser bewältigen zu können.

> **August Huber** Stadtrat



Mitarbeiter der Stadt Pocking feiern und spenden 1.200 Euro zu Gunsten der Stiftung Kinderlächeln – auch Metzgerei Pflieger im Boot

Die Mitarbeiter der Stadt Pocking - in den Kindergärten und Schulen, im Hallenbad, dem Bauhof, der Kläranlage sowie der Stadtverwaltung - sie alle haben gemeinsam gespendet. Im Zuge der jährlichen Weihnachtsfeier haben rund 200 Mitarbeiter den Spendentopf nach und nach gefüllt. "Wir hatten wie jedes Jahr eine Spendenbox aufgestellt und unser Team motiviert sich wieder zu beteiligen - und wie es so ist, wenn jeder etwas gibt, soviel er eben kann: In Summe kommt da ganz schön was zusammen", freut sich Personalrat Andreas Lang im Namen der Stadtmitarbeiter insgesamt 1.200 Euro zu Gunsten der Stiftung Kinderlächeln übergeben zu dürfen. Auch die Metzgerei Pflieger aus Pocking, welche das Catering bei der Weihnachtsfeier übernommen hatte, schloss sich wie im Vorjahr der Spendenaktion an.

Dabei ist es nicht das erste Mal, dass eine großzügige Spende aus Pocking kommt. "Viele unserer Mitarbeiter kennen die Kinderklinik, vielleicht sogar aus eigener Erfahrung – und man weiß um den hohen Stellenwert einer guten medizinischen Versorgung", so Lang weiter.

Mit der Stiftung und damit den unzähligen Spendern, Unterstützern, Partnern und Sponsoren im Rücken, könne die Kinderklinik die Versorgungssicherheit im gesamten ostbayerischen Raum abdecken – auf hohem Niveau.



(v. l.) Personalratsvorsitzender Andreas Danninger, Prof. Dr. Matthias Keller und Personalrat Andreas Lang. Foto: Stefanie Starke

"Der Dank gilt hier jedem Einzelnen und ich kann Ihnen versichern, das Geld kommt an und wird auch dringend benötigt", nimmt der Ärztliche Direktor Prof. Dr. Matthias Keller den Scheck dankend entgegen. Immerhin müsse man mittlerweile sogar auf Spen-

dengelder zurückgreifen, um medizinische Geräte anzuschaffen – "die finanziellen Lücken in der Krankenhausfinanzierung hinterlassen deutliche Spuren", so Keller abschließend.

Andreas Lang



Straßenmusikfest Pockinger Triangel Die diesjährigen Teilnehmer stehen fest!

Auch diesen Sommer findet wieder das in seiner Form einzigartige Straßenmusikfest "Pockinger Triangel" statt. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr haben sich für die Neuauflage knapp 30 Bands aus ganz Deutschland und Österreich beworben. Nun wurden die elf Finalisten gekürt, die am 22. Juni 2024 in's Rennen gehen.



Mit dabei sind 2024:

Band/ Interpret	Heimatort	Stilrichtung
Kellerkinder	Kirchdorf am Inn	Rock, Pop
FRIDA	Mühldorf am Inn	Singer & Songwriter
Jungwirth	Benediktbeuren	Рор
VOGELMAYER	Mitterfels	Comedian
Sleepwalkers Station	Berlin	Folk- / Weltmusik
Bölter Band	Backnang	Rock, Pop, Blues
Blues Garden	Pocking-Hartkirchen	Blues, Rock
Münchner Banjoband	München	Jazz, Skiffle, Schlager
Three of us	Neuburg am Inn	Austropop, US Pop, Rock
Gregory & Sons	Bad Birnbach	Rock
Quincy Sean	München	Singer & Songwriter



Wie bereits im Vorjahr kann sich das Publikum auch 2024 auf ein buntes und abwechslungsreiches Musikprogramm freuen. (Foto: Tobias Müller)

Alle weiteren Informationen inkl. Videos und Kurzportrait der Teilnehmer/-innen sind mit folgendem QR-Code abrufbar:



Thomas Bader



Fitness in der Stadt Einzigartiges Sportereignis in der Pockinger Innenstadt am Samstag, den 04.05.24

Der Fitness Club Pocking e.V. bietet seinen rund 2.800 Mitgliedern wöchentlich über 40 Kurse für alle Alters- und Leistungsgruppen an, vom Kleinkind bis zum Seniorensportler. Ein Angebot, das in den letzten Jahren bereits vielfach vom Bayerischen Landessportverband ausgezeichnet wurde und das es in diesem Umfang im näheren Umkreis kein zweites Mal gibt.

Am Samstag, 04.05.24 kommt dieses Programm ab 10:00 Uhr für alle Bürgerinnen und Bürger auf den Stadtplatz in die Pockinger Innenstadt. Die Teilnahme ist kostenlos. Neben den angebotenen Kursen wartet auf alle Gäste ein umfangreiches Rahmenprogramm:

10:00 – 12:30 Uhr Kinder-Fitness-Schnitzeljagd durch die Innenstadt für alle Kinder jeden Alters

Mit einer Mischung aus Schnellkraft, Ausdauer, Geschicklichkeit und Koordination kannst du alle Stationen überwinden, wobei der Spaß an der Bewegung im Vordergrund steht. Du findest abwechslungsreiche und auf dein sportliches Können abgestimmte Stationen, beweist deine Fitness, vergleichst dich mit anderen Kindern, sammelst alle Stempel und erhältst die Chance auf eine Belohnung.

10:15 Uhr & 11:10 Uhr Auftritt der Dancing Kinds und Urban Dance Kids

Ab 10:00 Uhr: Food & Drinks, Kinderschminken, Fotobox, Hüpfburgspaß u.v.m.

Ab 15:00 Uhr LIVE-Musik mit Buddy Beats am Stadtplatz

Aktuelles Kurs- und Rahmenprogramm für Fitness in der Stadt abrufbar über folgenden QR-Code:





Vorläufiges Kursprog	ramm:	
----------------------	-------	--

Vorläutiges	Kursprogramm:
10:30 Uhr	Mobilitäts Yoga mit Lidia, Wiese
10:50 Uhr	Trampolin Basic mit Lisa, Stadtplatz
11:10 Uhr	Pilates mit Marianne, Das Pockinger
11:30 Uhr	Piloxing SSP mit Katrin Andrea Sarah, Stadtplatz
11:50 Uhr	Easy Step mit Martina, Stadtplatz
12:10 Uhr	Latin Dance mit Eugenia & Laura, Stadtplatz
12:30 Uhr	DEEPWORK mit Martina, Stadtplatz
12:50 Uhr	Fitness mit dem Balance Pad mit Marianne, Das Pockinger
13:00 Uhr	FITLEX Bodyweight OCR mit Stefan & Waldemar, Wiese
13:10 Uhr	Functional HIIT meets Yogaflow mit Lisa, Stadtplatz
13:20 Uhr	Bodyfit mit Martina Klosterhuber, Das Pockinger
13:40 Uhr	Tabata mit Marina, Stadtplatz
14:00 Uhr	Bauch-Beine-Po mit Martina, Stadtplatz
14:20 Uhr	power Bands mit Heike, Stadtplatz

Thomas Bader

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Hartkirchen

Anlässlich des 150-jährigen Bestehens feiert die Freiwillige Feuerwehr Hartkirchen vom 07. bis 09. Juni 2024 ihr Gründungsfest mit Bänderweihe. Die Vorbereitungen hierfür laufen bereits auf Hochtouren. Das Festmutter- und Schirmherrenbitten fand bereits im November 2022 im "Gasthof Loher" statt. Die Freiwillige Feuerwehr Mittich sicherte uns erneut die Patenschaft im März 2023 zu.

Das 3-tägige Festprogramm bietet beste Unterhaltung für jung und alt. Den Auftakt in unserem Festzelt hinter dem Feuerwehrhaus machen die BR-Brettl-Spitzen am Freitag, den 07.06.2024. Beginn der Veranstaltung ist um 20:00 Uhr, der Einlass ist ab 18:00 Uhr. Hier spielt die Couplet AG komisch und satirisch auf. Das Trio Schleudergang ist ebenfalls mit von der Partie. Die niederbayerischen Originale sind nicht nur unvergleichlich in ihrer Darstellung, sie geben dem Abend auch eine geniale Würze an Unterhaltungskunst und versetzen das Publikum in einen wahren Glückszustand. Barbara Preis garantiert geniale Unterhaltung vom Feinsten. Die Lieder und Schlager von Conny und den Sonntagsfahrern verzaubern die Besucher auf höchst humorvolle und absolut geniale Weise. Karten für die BR-Brettl-Spitzen können im Vorverkauf bei Getränkemarkt Werner in Hartkirchen, i-Tüpferl in Pocking, HESKO Arbeitsschutz GmbH in Fürstenzell, online unter www.okticket.de oder direkt an der Abendkasse erworben werden.

Im Anschluss an den Kabarett-Abend ist Party mit Barbetrieb. Hier sorgt ab 22:15 Uhr bei kostenlosem Eintritt und reichlich Bargetränken ein DJ für Feierlaune.

Am Samstag findet ein Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Vereinsmitglieder statt. Im Anschluss ab 18:00 Uhr zum Festbetrieb beim "Abend der guten Nachbarschaft" sind Vereine, Betriebe, Gönner und die Bevölkerung herzlich willkommen. Musikalisch wird der Abend von der Stadtkapelle Pocking umrahmt. Zu späterer Stunde sorgt die Band "Hurricane and Friends" für Stimmung.

Am Sonntag erreichen die Feierlichkeiten ihren Höhepunkt. Um 10:00 Uhr findet der Festgottesdienst statt. Der Gottesdienst mit Bänderweihe wird von der Blas-



Die Festmutter Simone Krautstorfer, die Festdamen und die Vorstandschaft freuen sich schon auf das Fest. (v.l. 2. Vorstand Josef Freudenstein, Festmutter Simone Krautstorfer, Julia Roßmeier, Johanna Stadler, Annalena Bruckbauer, Sarah Elender, Verena Förg, 1. Vorstand Markus Köck).



Schirmherren- und Festmutterbitten November 2022.

Fotos: FF Hartkirchen

kapelle Mittich musikalisch gestaltet. Anschließend ist der Festumzug durch Hartkirchen zurück ins Festzelt. Auch am Sonntag umrahmt die Stadtkapelle Pocking und die Band "Hurricane and Friends" die Festlichkeiten.

Aktuelle Informationen zum Gründungsfest und die Route des Festumzuges finden Sie auf unserer Homepage www.feuerwehr-hartkirchen.de.

Auf Euer Kommen freuen sich die Festmutter Simone Krautstorfer mit ihren Festdamen, der Festausschuss, sowie der gesamte Jubelverein.

> Astrid Frauenauer FF Hartkirchen



Der Kampf um die Kanalisation – eine unendliche Geschichte

Im Januar 1963 hat der damalige Gemeinderat Pocking den Bau einer Kanalisation mit 13 gegen drei Stimmen beschlossen. Vorausgegangen waren lange Diskussionen über die Notwendigkeit einer ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung für eine stets wachsende Gemeinde.

Der Hergang der Diskussionen ist anhand von Zeitungsartikeln und Leserbriefen aus den Jahren 1963 und 1964 nachzuverfolgen. Im Leserbrief vom 23.08.1963 schreibt Alfred Lengdobler (Mitglied des Gemeinderates), dass sich 80 Prozent der Hausbesitzer Pockings gegen das Projekt ausgesprochen haben. Dieser Wert ergab sich durch eine Unterschriftssammlung bei den Hauseigentümern. In diesem Leserbrief wird auch auf eine Stellungnahme eines Wasserfachmannes verwiesen. Zitat: "Der Jetztzustand in Pocking ist so, dass das Abwasser über eine Klärgrube und eine Sickergrube das Haus verlässt und im Boden verschwindet. Es ist die beste

Lösung, solange das Verschwinden im Boden in Ordnung geht, d.h. bakteriologisch einwandfrei ist. Jeder Mensch ist an der Abwassererzeugung beteiligt. Aber nur selten einer weiß, wohin die lästigen Stoffe, die er glücklich losgeworden ist, gehen, und wie die Natur damit fertig wird... Die dicke Kiesschicht, auf welcher der Ort Pocking steht ist ein geradezu idealer Filter für das Abwasser. In der Erde bauen die Bakterien die organischen Fäulnisstoffe in perfekter Weise ab..."

Mit Leserbrief vom 24.08.1963 gibt das Kreisbauamt des Landkreises Griesbach folgende Stellungnahme ab:

Bereits am 28.08.1963 wird von Herrn Alfred Lengdobler dem Kreisbauamt eine rücksichtslose Antwort und Überheblichkeit gegenüber der Öffentlichkeit vorgeworfen (siehe Seite 13). Ein Baustopp für den Ort Pocking wird vehement angezweifelt. Auch der Wasserfachmann Herr R. Friedrich aus München weist darauf hin, dass seine Stellungnahme die Probleme einer richtigen Abwasserbeseitigung den Bürgern in groben Umrissen gezeigt wurde.

Der Leser meint

Stellungnahme des Kreisbauamtes

Zu der in unserer gestrigen Ausgabe erschiedenen Leserzuschrift des Pockinger Gemeinderates Alfred Lengdobler wird uns aus dem Kreisbauamt mitgeteilt:

- 1. Daß es ein Unsinn ist, Volksbefragungen über Maßnahmen durchzuführen, die zwangsläufig unpopulär sind und vom Laien nicht beurteilt werden können.
- 2. Daß der angeführte "Wasserfachmann" kein Fachmann ist, jedenfalls nicht in der Lage war, ein Gutachten für die Abwasserbeseitigung Pocking abzugeben.
- 3. Daß Pocking, zumindest in seinem Kerngebiet, so dicht besiedelt ist, daß die anfallenden Abwässer auch durch die vorhandene Kiesschicht auf die Dauer nicht ausreichend gefiltert werden können.
- 4. Daß Baugesetze bestehen, die einen sofortigen Baustopp im Zentrum Pockings nach sich ziehen und jede Industrie- und Gewerbeansiedlung unterbinden, wenn die Kanalisation nicht baldigst zustande kommt.
- 5. Daß Mittel aus dem sozialen Wohnungsbau für Pocking nicht mehr gegeben werden und weder die Bundeswehr noch öffentliche Bauträger künftig in Pocking bauen.

Dipl.-Ing. Spatz, Kreisbaurat

Der Leser meint

Pockings Abwasserprojekt

Zu der Stellungnahme des Herrn Kreisbaurates Dipl.-Ing. Spatz in der Samstagausgabe der PNP vom 24. August 1963 erwidere ich hiermit: Der Herr Kreisbaurat schreibt:

1. Daß es ein Unsinn ist, Volksbefragungen über Maßnahmen durchzuführen, die zwangsläufig unpopulär sind und vom Laien nicht beurteilt werden können.

Antwort: Meines Erachtens ist es eine rücksichtslose Antwort gegenüber der Öffentlichkeit. So mächtig sind Sie nicht, Herr Kreisbaurat, um sich so überheblich und anmaßend zu benehmen. Die Mehrzahl der Einwohner von Pocking ist geradezu empört darüber.

2. Daß der angeführte "Wasserfachmann" kein Fachmann ist, jedenfalls nicht in der Lage war, ein Gutachten für die Abwasserbeseitigung Pocking abzugeben.

Antwort: Darauf antwortet Ihnen nachstehend Herr Rudolf Friedrich, Ingenieur

aus München.

3. Daß Pocking zumindest in seinem Kerngebiet so dicht besiedelt ist, daß die

Alle Gardinenwünsche auch nähen, erfüllt das Einsichtungshaus Möbel-Hiendl PASSAU Ludwigstr. 19

anfallenden Abwässer auch durch die vorhandene Kiesschicht auf die Dauer nicht ausreichend gefiltert werden können.

Antwort: Diese Meinung kann mit Ihnen nicht geteilt werden, da Pocking eine offene Bauweise hat und daher keine Gefahr besteht.

4. Daß Baugesetze bestehen, die einen sofortigen Baustopp im Zentrum Pockings nach sich ziehen und jede Industrie- und Gewerbeansiedlung unterbinden, wenn die Kanalisation nicht baldigst zustandekommt.

Antwort: Nach meinem Dafürhalten wird das von höheren Dienststellen gar nicht in Erwägung gezogen, es sei denn, daß Sie im Einvernehmen mit dem Bürgermeister zum Trotz solche Empfehlungen nach oben hin geben.

5. Daß Mittel aus dem Sozialen Wohnungsbau für Pocking nicht mehr gegeben werden und weder Bundeswehr noch öffentliche Bauträger künftig in Pocking

Antwort: Diese Angaben halte ich nicht für glaubhaft.

Wenn die richtige Ausführung des Projekts (Mischwasserkanal) und eine staatlich ausreichend gesicherte Finanzierung gewährleistet sind, (mindestens 70 Prozent Staatszuschuß), dann werden die Gegner mit sich reden lassen.

Schließlich habe ich als Gemeinderat das Recht und die Pflicht, mich für die Einwohnerschaft einzusetzen, insbesondere, wenn es sich um ein Projekt handelt, das sowohl der Gemeinde wie auch den Hausbesitzern und Mietern große Lasten bringt.

Diese Erwiderung ist für mich die letzte, da ich glaube, nunmehr meine Pflicht getan zu haben. Alles weitere in dieser Angelegenheit liegt somit in den Händen der

Bevölkerung von Pocking selbst.

Alfred Lengdobler

Es ist ein Jammer, daß die Einen immer so selbstsicher und die Anderen so voller Zweifel sind! Meine Stellungnahme zum Pockinger Abwasserprojekt sollte auch den mit diesen Dingen weniger vertrauten Mitbürgern in groben Umrissen zeigen, um welche Probleme es bei einer richtigen Abwasserbeseitigung geht.

Es sei allerdings unsinnig, die Volksmeinung zu diesem Millionenprojekt zu hören. Diese Meinung vertritt der zuständige Kreisbaumeister in einem demokratischen Land im Jahre 1963. Man hält nichts von einer echten Aufklärungsarbeit. Es genügt, wenn der Bürger zur rechten Zeit zur Brieftasche greift. Im übrigen ist der Wasser-Fachmann jederzeit bereit, sich mit wirklichen Experten auch öffentlich auseinanderzusetzen.

R. Friedrich, Ingenieur, München

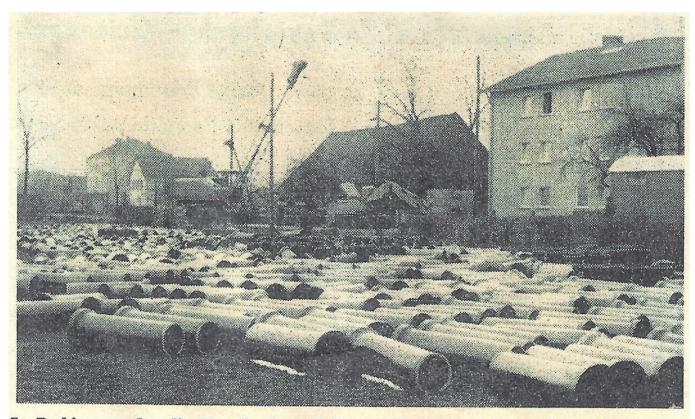
(PNP, 28.08.1963)

Im Pressebericht vom 05.09.1963 wird über die Vergabe des ersten Bauabschnittes der Kanalisation berichtet. In dieser Sitzung kamen erneut die unterschiedlichen Meinungen zur Geltung.



Für die Vergabe der Kanalarbeiten gab es ein Abstimmungsverhältnis von zehn zu sieben. Aufgrund dieses Beschlusses verließen vier Gemeinderäte demonstrativ die Gemeinderatssitzung. In der anschließenden nicht öffentlichen Sitzung wurde der Auftrag vergeben.

Am 26.09.1963 berichtet die PNP vom Beginn der Bauarbeiten. Zitat: "Nach langen und reiflichen Überlegungen sowie Berechnungen verschiedener Stellen, angefangen vom Landesamt für Gewässerschutz bis zum Planungsbüro, wurde der Plan zur Errichtung eines Schmutzwasserkanals angenommen. Von der Ableitung des Regenwassers wurde Abstand genommen, um die Kosten der Kanalisation nicht über das erträgliche Maß hinaus zu steigern. Da in Pocking mit seiner ebenen Lage und sehr offenen Bauweise sehr viel Regenwasser in gut durchlässigen Untergrund zwischen den Häusern liegenden Gärten versickert und das Straßenwasser langsam den Sickerschächten zufließt und dort verschwindet, ist die Einleitung des Regenwassers in den Kanal nicht notwendig. …."



In Pocking wurden die Kanalisationsarbeiten wiederaufgenommen. Die halbe "Stadler-Wiese" am Bahnhof ist mit Rohren bedreckt. Die Passauer Straße ist von der Hartkirchener Straße bis zum Postamt gesperrt. Der Verkehr wird umgeleitet, der Durchgangsverkehr über die neue B 12.

(PNP, 28.03.1964)

Wie sich heute herausstellt, war dies die nachhaltigste Entscheidung für den Grundwasserzustand und die Zukunft Pockings.

Josef Jakob, Altbürgermeister und Heimatpfleger Karl-Heinz Huber, Heimatpfleger Manuela Westenthanner, Archivpflegerin Stadtarchiv



Eine gute Tradition der ILE: die jährliche Strategie-Klausur

Am 18. Januar 2024 war es wieder soweit: Bürgermeister und Geschäftsleiter der elf ILE-Kommunen nahmen sich einen Tag Zeit für die jährliche moderierte Strategie-Klausur, um sich über Ziele der nächsten drei Jahre klar zu werden. Im Workshop-Format wurde zunächst über die Zusammenarbeit der letzten drei Jahre reflektiert.

Sie wird von allen als Mehrwert gesehen, da der ILE-Zusammenschluss – insbesondere durch den Austausch der Mitarbeitenden in den verschiedensten Fachbereichen – diese bei der Bewältigung der vielfältigen Aufgaben unterstützt. Als positiv wird empfunden, dass die Gruppe mutig mit ungewöhnlichen Projekten unterwegs ist und sogar über den Landkreis hinaus Impulse setzt. Das Positiv-Fazit lautet: Zu allen 2020 festgesetzten Zielen wurden Aktionen und Maßnahmen umgesetzt. Zu den Arbeitsschwerpunkten 2024 zählen die Durchführung des 7. Dialog-Forums am 12. März, die Fortsetzung des Projekts "Klima-Landwirtschaft" und das Vorantreiben von Projekten in der Öko-Modellregion (alle Handlungsfeld "Sicherung der Lebensgrundlagen"). Im Handlungsfeld



"Innen- vor Außenentwicklung" wird das Daten-Update aus dem Vitalitäts-Check über GIS-RIWA ebenso ein Arbeitsschwerpunkt sein wie das Ausarbeiten eines interkommunal abgestimmten ILE-Gewerbeentwicklungskonzepts. Im HF "Soziale Infrastruktur" stehen Maßnahmen zur Förderung der Jung-Ärztegewinnung in Zu-



sammenarbeit mit dem neu gegründeten Ärzte-Netzwerk und dem Landkreis auf dem Programm, ebenso die Sommerferienbetreuung 2024. Im HF "Technische Infrastruktur" sollen die Landkreis-Aktivitäten zur Gründung eines Regionalwerks unterstützt werden. Die Aktivitäten im HF "Tourismus & Öffentlichkeitsarbeit" haben weiterhin zum Ziel, das touristische Marketing ILE-intern voranzutreiben: dabei sollen die Themen Gesundheit, Genuss und Öko-Modellregion verknüpft werden. Im HF "Verwaltungszusammenarbeit & Digitalisierung" wird es weiterhin darum gehen, die fachgebietsspezifischen Austauschtreffen zu forcieren und zu moderieren. Alles in allem: 2024 steht wieder ein sehr umfangreiches Arbeitspensum an.

16 neue Kleinprojekte: Das Regionalbudget 2024 ist ausgeschöpft

Die unkomplizierten Zuschussmöglichkeiten über das Regionalbudget der ILE an Rott & Inn haben sich positiv herumgesprochen. 21 Anträge für Kleinprojekte sind seit Herbst 2023 bei der federführenden Gemeinde Kirchham eingegangen, entsprechend viele Gedanken machte sich die fünfköpfige Jury bei der Auswahl der Projekte für 2024. In ihren beiden Sitzungen im Dezember 2023 und im Februar 2024 erteilte sie insgesamt 15 spannenden Projekten Förderzusagen von bis zu 80 Prozent. Damit sind die 100.000 Euro, die das Amt für Ländliche Entwicklung (90.000 Euro) und die ILE-Kommunen (10.000 Euro) jährlich zur Verfügung stellen, ausgeschöpft.





ILE an Rott & Inn will ärztlichen Nachwuchs fördern

Wie können wir die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum sichern und freiwerdende Hausarzt-Praxen unter den veränderten Prämissen neu besetzen? Diese Frage brennt Ärzten, Behörden und Politikern gleichermaßen unter den Nägeln. Um die Nachwuchsförderung gezielt voranzutreiben, haben engagierte Ärzte und Ärztinnen aus dem südlichen Landkreis Passau und die Gesundheitsregionplus Passauer Land ein Ärzte-Netzwerk gegründet, das Ideen austauscht und umsetzt. Mehrere Treffen haben dazu bereits statt-



gefunden. Die ILE an Rott & Inn unterstützt das Anliegen und bringt sich aktiv in die Gesprächsrunden und Maßnahmen ein. Gemeinsam wollen es die Projektpartner angehenden Ärztinnen und Ärzten so leicht wie möglich machen, die Vorzüge und die Lebensqualität des Passauer Landes zu erkennen und sich hier niederzulassen. Anreize setzen will man mit Maßnahmen während ihres Studiums und der frühen Phase ihrer Karriere. Erleichterungen könnten sein: die Kostenübernahme für die Unterkunft während der Famulatur/eines Praktikums/ Praxisjahres, die Stellung eines Autos für mehr Mobilität und die Organisation von Gemeinschaftserlebnissen, um die Region kennenlernen zu können. "Die ILE an Rott & Inn ist bereit, Fördermittel aus ihrem Regionalbudget zur Verfügung zu stellen", erklärt ILE-Managerin Dr. Ursula Diepolder im Namen der elf ILE-Bürgermeister.

Erster Biobauern-Stammtisch war ein Erfolg



Generationen-, landkreis- und verbandsübergreifend war der erste Stammtisch der Öko-Modellregion an Rott & Inn: Rund 20 Öko-Landwirtinnen und Landwirte kamen Mitte Dezember 2023 ins Gasthaus Hölzlwimmer bei Ruhstorf, tauschten sich über ihre Betriebe und Projektideen für die Öko-Modellregion aus. Motiviert vertreten war vor allem auch die junge Generation, darunter Franziska Strangmüller aus Bad Füssing sowie Felix Krauß aus Ering im Landkreis Rottal-Inn, der auch Flächen im Landkreis Passau bewirtschaftet. "Ich finde es gut, dass wir verbandsübergreifend zusammensitzen", lobte er den neuen Stammtisch, das habe es bisher nicht gegeben. Eines der ersten Projekte der Öko-

Modellregion wird die Vermarktung von Bio-Apfelsaft von den bio-zertifizierten Streuobstwiesen an Rott & Inn sein, in enger Kooperation mit dem Landschaftspflegeverband Passau, kündigte Managerin Jenny Mähr an. Verkostungen des 2023 gepressten Safts sind bereits möglich, gesucht sind verlässliche Abnehmer für die geplante Bio-Saft-Produktion im Herbst 2024.









Die Wünsche: Logo, Weiterbildung, regionale Vermarktungsketten

Die Landwirtinnen und Landwirte formulierten ihre Wünsche an die Öko-Modellregion: Ein gemeinsames Logo für regional erzeugte Produkte, Fortbildungsveranstaltungen, Unterstützung beim Marketing, Auf- und Ausbau von Lieferbeziehungen mit regionalen Metzgern und Bäckern, Verbraucher-Information, Schulterschluss mit konventioneller Landwirtschaft – und Unterstützung für Förderprojekte. Da passte es gut, dass Jenny Mähr gleich den Verfügungsrahmen für Öko-Projekte 2024 vorstellen konnte. Ihr Aufruf blieb nicht ohne Resonanz.

Bis zum 9. Februar 2024 sind sieben Projektanträge aus dem ganzen ILE-Gebiet bei ihr eingegangen. "Alle passen sehr gut zu den Zielen der Öko-Modellregion und zielen darauf ab, die regionale Wertschöpfung von Biolebensmitteln zu erhöhen", freut sich Jenny Mähr. Am 22. Februar wird eine Jury über die Vergabe der Zuschüsse beraten. Der nächste Biobauern-Stammtisch findet am 22. Februar wieder im Gasthaus Hölzlwimmer in Kleeberg statt, Beginn 19 Uhr. Josef Fischer und Jenny Mähr werden unter anderem über die begonnene Netzwerkarbeit berichten. Ein weiteres Thema wird das geplante "regionale Genuss-Kistl" sein.

Die Stammtisch-Teilnehmer sind eingeladen, regionale Spezialitäten für ein werbewirksames Geschenk/Mitbringsel aus der Region an Rott & Inn vorzuschlagen.

Rathäuser bieten digitalen Service an - Nutzen Sie diesen!

Seit Januar 2024 sind in allen elf ILE-Kommunen die Dienste und Programme für den Bürgerservice im "digitalen Rathaus" umgesetzt. Viele ILE-Kommunen haben damit schon seit 1,5 Jahren Erfahrung. Ein Austausch der EDV-Beauftragten der Kommunen brachte es ans Licht: Die meisten der angebotenen Dienste werden von den Bürgern noch nicht genutzt. Diese scheinen nicht zu wissen, dass es die Möglichkeit der "digitalen Rathäuser gibt", auch wenn in Gemeindeblättern darüber informiert wurde. Als großer Hemmschuh wurde seitens der EDV-Fachleute die Anmeldung mit der Bayern-ID-identifiziert. Um diese Hürde abzubauen beschloss man, eine Aufklärungskampagne zu starten.

Was ist die BayernID und warum sollten Sie sich eine anlegen?

Die BayernID ist Ihr einheitlicher Zugang zu allen Online-Verfahren der Verwaltung. Zu diesem Konto gehört neben der digitalen Identität auch ein Postfach, in dem Sie Nachrichten über Ihre Anträge erhalten, z.B. Versand von Mitteilungen, Benachrichtigung zum Bearbeitungsstatus sowie digitale Bescheide. Alles über eine sichere und verschlüsselte Verbindung.

Mit Ihrer persönlichen BayernID können Sie sich sicher digital identifizieren und sparen sich somit in vielen Fällen den Gang zur Behörde. Einmal hinterlegte persönliche Daten müssen bei der Nutzung eines Online-Verfahrens der Verwaltung nicht jedes Mal erneut angegeben werden, sondern werden direkt aus Ihrer BayernID übernommen. Mit der Online-Ausweisfunktion können Sie Online-Anträge "digital unterschreiben" und über das Aktivitätsprotokoll Ihre letzten Aktivitäten nachverfolgen. Die Registrierung für die BayernID ist kostenfrei. Online-Verwaltungsleistungen: Auf der Homepage Ihrer Gemeinde finden Sie zahlreiche Formulare und Online-Dienste. Sie können auch über das BayernPortal www.bayernportal.de/ bzw. über die BayernApp (für Smartphone/Tablet) nach verschiedenen Online-Leistungen suchen. Je nach Online-Verfahren werden unterschiedliche Anforderungen gestellt, die mit dem Vertrauensniveau abgebildet werden. In der BayernID gibt es folgende drei Vertrauensniveaus:











1. Hoch

- O Verifizierung durch den Online-Ausweis
- O funktioniert für alle Online-Verfahren
- O Schriftformersatz und "digital unterschreiben"

2. Substanziell

- O Verifizierung z.B. durch ELSTER
- O geeignet für bayerische Online-Verfahren, die die Schriftform erfordern
- O "digital unterschreiben"

3. Basisregistrierung

- O Selbstauskunft, keine Daten-Verifizierung
- O geeignet für Online-Verfahren ohne Formanforderungen

Seit November 2010 sind alle Ausweise online-fähig. Ob Ihr Ausweis eine Online-Funktion hat, erkennen Sie anhand des Icons auf der Rückseite: Ob die Funktion in Ihrem Ausweis freigeschalten ist, können Sie selbst mit der Ausweis-App testen oder in Ihrem Bürgeramt prüfen lassen.



Fotos:

Simone Kuhnt, Jenny Mähr, Ursula Diepolder, Markt Kößlarn

Die ILE an Rott & Inn wird gefördert vom Amt für ländliche Entwicklung (ALE) Landau.



ILE an Rott & Inn Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Ursula Diepolder Texte: Simone Kuhnt, Dr. Ursula Diepolder, Thomas Zisterer (BayernID)



Wilhelm-Diess-Gymnasium Dr.-Karl-Weiß-Platz 2 94060 Pocking Tel. 08531-9176-0 www.wdg-pocking.de



Einschreibung für das Schuljahr 2024/25

06. Mai – 10. Mai 2024

zum Übertritt an das

Wilhelm-Diess-Gymnasium Pocking

Staatliches naturwissenschaftlich-technologisches und sprachliches Gymnasium mit Offener Ganztagsschule sowie Einführungsklasse

Montag, Dienstag, Mittwoch 08.00 – 16.00 Uhr Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr

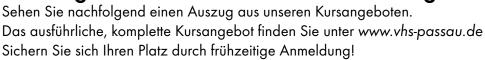
Bitte bringen Sie zur Einschreibung mit:
Übertrittszeugnis der Grundschule im Original (Verbleib an der Schule)
Geburtsurkunde (Stammbuch zur Einsichtnahme)
Nachweis im Sinne des Masernschutzgesetzes
Anmeldeformular (bitte vorab ausfüllen)

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie die Anmeldeformulare bereits vorab auszufüllen. Diese finden Sie auf unserer Homepage.



Probeunterricht (soweit erforderlich) am 14. Mai, 15. Mai und 16. Mai 2024.

Kursangebot der Volkshochschule Pocking





Nähere Informationen / Anmeldung: Volkshochschule Pocking, Telefon: 0 85 31 / 914 04 90

Kurse aus dem Bereich Beruf

Мо	06.05.24 - 13.05.24	09:30 - 12:30	241510365	Excel Grundlagen, (3 x, Mo/Mi)
Mi	08.05.24 - 08.05.24	14:00 - 17:00	241510358	iPhone, iPad Grundlagen

Kurse aus dem Bereich Sprachen

Мо	08.04.24 - 24.06.24	16:15 - 17:45	241409351	Italienisch A1, ab Lekt. 1
Мо	08.04.24 - 24.06.24	18:00 - 19:30	241409352	Italienisch A1, ab Lekt. 5
Di	09.04.24 - 25.06.24	18:00 - 19:30	241409350	Italienisch A2
Di	09.04.24 - 25.06.24	17:00 - 18:30	241422350	Spanisch A1 – Anfängerkurs
Mi	10.04.24 - 03.07.24	17:00 - 18:30	241422351	Spanisch für die Reise

Kurse aus dem Bereich Gesundheit - Bewegung - Vorträge

Mo 08.04.24 - 10.06.24	17:45 - 18:45	241324350	Fit für den Alltag *
Mo 08.04.24 - 10.06.24	19:00 - 20:30	241322350	Pilates *
Di 09.04.24 - 25.06.24	18:00 - 19:00	241321350	Kräftigende Beckenbodengymnastik *

*Präventionskurs: Krankenkassen erstatten die Kursgebühren bei regelmäßiger Teilnahme. Erkundigen Sie sich vorab bei Ihrer Krankenkasse, ob eine Kursteilnahme gefördert wird!

Do	11.04.24 - 16.05.24	19:00 - 20:00	241311350	Klangschalenmeditation
Di	12.03.24 - 12.03.24	19:30 - 21:00	241342352	Menstruationsbeschwerden – Vortrag
Mi	10.04.24 - 08.05.24	18:30 - 20:00	241343354	Konflikte erfolgreich lösen – Workshop
Di	16.04.24 - 16.04.24	19:00 - 21:00	241343355	Schlagfertige Kommunikation – Basiskurs
Di	16.04.24 - 16.04 24	19:30 - 21:00	241342351	35 plus, wenn Hormone sich wandeln - Vortrag

Kurse aus dem Bereich Hobby - Freizeit

Mi	08.05.24 - 08.05.24	18:00 - 21:00	241352351	Make up - Grundkurs
Di	09.04.24 - 30.04.24	15:00 - 17:00	241263352	Nähkurs für Teens
Di	09.04.24 - 14.05.24	19:00 - 22:00	241263350	Nähkurs – Handmade
Mi	10.04.24 - 24.04.24	17:30 - 19:00	241252351	Malkurs für Kinder von 6 – 9 Jahren (Aquarell
				und Acryl)
Mi	15.05.24 - 15.05.24	18:00 - 19:30	241342350	Wildkräuter im eigenen Garten und ihre Verwendung

Ballettunterricht in Pocking: In verschiedenen Gruppen, ab 4 Jahre, werden Anfänger und Fortgeschrittene unterrichtet. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Erkundigen Sie sich nach einer kostenlosen Schnupperstunde!

Musikunterricht: Für alle die gerne musizieren bietet die vhs Kurse in Klavier und Gitarre an. Klavier- bzw. Gitarrenunterricht eignet sich für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen.



Neues aus dem Tierheim Königswiese

Das Jahr hat bereits begonnen und wir sind wie immer aktiv und bestärkt gestartet, unser Bestes für die Tiere zu geben. Derzeit sind wir mit 24 Katzen und 18 Hunden gut besetzt und für jede Vermittlung dankbar.

Gerade jetzt im Frühjahr ist es besonders wichtig, die Katzen sterilisieren zu lassen, um die Population zu reduzieren, da wir leider wieder und immer noch viele kranke Katzen aufnehmen müssen, die dringend behandelt und gesund gepflegt werden müssen.

Noch dazu sind die Tierarztkosten immens gestiegen und wir sind nach wie vor auf Spenden angewiesen. (Spendenkonto: DE19 7406 7000 0000 0578 60)

Daher freuen wir uns über jedes neue Mitglied, genauso, wer eine Patenschaft übernimmt. Das wäre ein schönes Geschenk für Erwachsene und vor allem für Kinder, um ihnen die Liebe und Achtsamkeit Haustieren gegenüber näher zu bringen.

Gassigeher für unsere Hunde sind immer herzlich willkommen!

Unsere jährliche Mitgliederversammlung findet am 27.04.2024 um 18 Uhr im "Gasthaus Pram" statt und wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Zum Osterkaffeeklatsch am Ostersonntag laden wir Groß und Klein, natürlich auch mit ihren Vierbeinern, herzlich ein.

> Iris Bauer H.u.K.e.V. Tierfreunde Pocking www.tierfreundepocking.de



Mira, Clarcky und Bonzo suchen noch ihr Traum-Zuhause.



Sammy die schüchterne Tigerdame sucht auch noch ihr Zuhause. Fotos: H.u.K.



Wir wünschen ein frohes Osterfest



Wolfgang Mardo Selbstständiger Immobilienberater wolfgang.mardo@postbank.de 0151 56346126



Brigitte Gürtler Selbstständige Immobilienberaterin IHK brigitte.guertler@postbank.de 0173 4058846



POCKING SO,28.04.24

Geschäfte geöffnet von 12.00 bis 17.00 Uhr

LIVEMUSIK mit der Band: Leo's Family



OPEN AIR SHOWROOM - Die neuesten Modelle 2024



Straßenkehrmaschine startet nach Winterruhe

Die Zeit des Räumens und Streuens ist vorbei. Das bedeutet, dass die Straßen im Stadtgebiet nun wieder regelmäßig mit der Kehrmaschine gereinigt werden. Diese startet am 8. April 2024 ihren Betrieb. Die Anlieger werden gebeten, eventuell auf den Gehwegen noch vorhandenen Splitt auf die Straßen zu kehren. Ebenso wird gebeten, Autos möglichst nicht auf den Straßen zu parken.

Christian Hanusch

Die sechste Million Kronkorken für Kinder erreicht!

Ein besonderer Meilenstein wurde erreicht: Die Sammelaktion "Kronkorken für Kinder" hat die beeindruckende Marke von sechs Millionen Kronkorken überschritten. Die Initiative, die 2022 von engagierten Unternehmern aus dem Pockinger Umland ins Leben gerufen wurde, erfreut sich in der Bevölkerung zunehmender Beliebtheit und trägt maßgeblich dazu bei, bedürftigen Kindern in unserer Region zu helfen: Dabei sammeln Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Unternehmen Kronkorken, die in einem Container im Autohaus Wenig in Pocking oder bei den Sponsoren zur Entsorgung abgegeben werden können. Der Erlös aus der Entsorgung wird dann zusammen mit Sponsorenbeträgen an die Kinderhilfe Holzland e.V. gespendet.

Ein herzliches Dankeschön gebührt den großzügigen Sponsoren der sechsten Million Kronkorken, die diese Aktion unterstützen und damit einen wertvollen Beitrag leisten.

Die Organisatoren der Aktion möchten sich auch bei allen fleißigen Sammlern für ihre Einsatzbereitschaft



(von links nach rechts): Hans Hifinger von der Spedition Hifinger (Pocking), Roman Berger von Berger Heizung Sanitär (Bayerbach), Kurt Gruber vom Baugeschäft Gruber (Kirchdorf), Wolfgang Wenig vom Autohaus Wenig, Josef Gottlieb von Gottlieb Handel und Vertrieb, Eduard Österreicher von Österreicher Versicherungen, Georg Plinganser von E. Plinganser Heizung Sanitär Spenglerei sowie Martin Roßmeier mit seinem Brennholzhandel (alle Pocking).

und das Engagement bedanken, denn diese machen die Erfolgsgeschichte zu Gunsten der Kinderhilfe Holzland e.V. erst möglich.

> Theresa Zettl Im Namen der Organisatoren

Sparen. Gewinnen. Wünsche erfüllen.

Und Gewinnchancen für die PS-Sparen-Sonderauslosung am 6. Juni 2024 sichern.

Diese Sonderpreise warten auf Sie: 7x Fiat 500 Elektro* www.sparkasse-passau.de/pslos



*Abbildung ähnlich. Jedes 25. Los gewinnt. Die Gewinnwahrscheinlichkeit für einen Fiat 500 Elektro liegt bei 1:398.000. Wenn Sie bereits PS-Sparer sind oder bis zum 29.05.2024 PS-Lose kaufen, nehmen Sie automatisch an der Sonderauslosung teil. Die Bedingungen können in der Geschäftsstelle angefordert werden und died und keit betransträtie krispreiligen Scharzes abhuffisch.



Eine neue Welt im Badezimmer – Wandgestaltung im Haus Sinnvoll

Die AG-Kunst unter der Leitung von der Lehrkraft Rott Jana, fühlten sich geehrt, als es erneut hieß, die Wand des zweiten Badezimmers des Hauses Sinnvoll zu gestalten. Es sollte eine bunte, vielfältige Unterwasserwelt entstehen, um den Kindern im Haus jedes Mal beim Betrachten ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Das "Haus Sinnvoll" wurde 2016 eröffnet und hat in der Region ein Alleinstellungsmerkmal. Es ist die einzige Einrichtung dieser Art in ganz Niederbayern, die sich um die außerhäusliche Intensivpflege von schwerstbehinderten Kindern und Jugendlichen kümmert und dabei der Heimaufsicht durch die Regierung von Niederbayern unterliegt. Ziel ist, die Lücke zwischen Akuttherapie in der Klinik und der Pflege zu Hause zu schließen. Die WG ist somit Anlaufstelle für Eltern, die Hilfe und Unterstützung bei der Pflege ihres Kindes brauchen - vorübergehend oder dauerhaft.

Diese künstlerisch verantwortungsvolle Aufgabe machten sich die Kinder der Mittelschule nicht leicht. Schließlich sollte eine Wand entstehen, die dauerhaft und tagtäglich den Intensivkindern Freude bereiten soll. Nach etlichen Entwürfen und in Absprache mit der WG-Leiterin Iris Pribil entstand so eine endgültige Vorlage, die vor Ort von dem Team aus drei ausgewählten Schülern und Schülerinnen der Kunst-AG, dem Schulsozialarbeiter Ludwig Kneißl und der Lehrerin Rott Jana nun innerhalb von drei Tagen umgesetzt wurde. Für genügend Energie und Motivation sorgte auch eine leckere Brotzeit, welche vom Verein "Intensivkinder Sinnvoll helfend e. V." spendiert wurde. Dass das Projekt gelungen war, zeigte die begeisterte Reaktion der Bewohner im Haus. "Es ist jedes Mal für die Kinder ein Erlebnis, in der Meereswelt neue versteckte Motive zu entdecken", so Iris Pribel. Es sorge für eine willkommene Ablenkung im pflegeintensiven Alltag der Kinder, meinte sie weiter. Eine wahrlich sinnvolle Kunstaktion das war auch die Meinung der Schüler und Schülerinnen und der Begleitung der Mittelschule Pocking, die alle sichtlich stolz auf ihr Werk waren.

> Renate Feilhuber Mittelschule



Die Künstler AG von links: Nabiela Mut (6a), Adrian Johne (6b), Nouha Al Kahled (7b).



von links: Adrian Johne (6b), Lehrkraft Rott Jana und Schulsozialarbeiter Ludwig Kneißl in Aktion.





Die Leitung des Hauses Sinnvoll Iris Pribil (rechts), die Schüler der MS Pocking, die Lehrkraft Rott Jana (zweite von links) und Schulsozialarbeiter Kneißl Ludwig (links) nach getaner Arbeit.

Fotos: Sigrid Lagleder



Rama-Dama 2024 Knapp 120 Ehrenamtliche räumen das Pockinger Stadtgebiet auf

Während die meisten Pockinger vermutlich in den Samstagmorgen entspannt starteten, ging es an den fünf Gerätehäusern im Stadtgebiet bereits rund. Schon gegen 07:30 Uhr trafen sich die fast 120 Teilnehmer und Teilnehmerinnen bestehend aus Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen der Stadtteilfeuerwehren Pocking, Indling, Hartkirchen, Eggersham und Schönburg an ihren Gerätehäusern, um anschließend in den jeweiligen Einsatzgebieten das Stadtgebiet vom weggeworfenen Müll zu befreien. Aufgeteilt in mehreren Gruppen wurden verschiedene Örtlichkeiten abgegangen und gesäubert. Während eine Gruppe beispielsweise den Radweg an der B12, beginnend ab dem Bundeswehrgelände, ins Auge fassten, ging es für die anderen auf den örtlichen Skaterpark und zum neu angelegten Dirtpark am Naturfreibad an der Füssinger Straße. Nachdem alle öffentlichen Plätze, Wege, aber auch Straßenränder von Hartkirchen bis nach Schönburg durch unsere fleißigen Helfer weitestgehend vom angesammelten Dreck befreit wurden, traf man sich gegen Mittag, gemeinsam mit allen Feuerwehren, am Gerätehaus in Pocking zum, von der Stadt als Dank für unsere Aktion, spendierten Mittagsessen. Im Zuge des Mittagessens ließ es sich auch Bürgermeister Krah nicht nehmen und bedankte sich für die geleistete Arbeit bei den knapp 120 freiwilligen Helfern. Besonders zu erwähnen gilt, dass dieses Jahr auch erstmals die Kinderfeuerwehr aus Schönburg die Aktion tatkräftig unterstützte.

Leider konnte auch dieses Jahr wieder festgestellt werden, dass sich nicht alle Pockinger um ihre Umwelt bewusst sind. So mussten unter anderem ein Einkaufswagen, alte Reifen, ein Tisch und diverser anderer Müll auf den Straßen und Grünflächen des Stadtgebiets eingesammelt und anschließend in einem Container im Bauhof entsorgt werden. Auch ein Personalausweis wurde gefunden und an die Polizei übergeben.



Foto: FF

Stefan Frankenberger Freiwillige Feuerwehr Pocking

Maibockanstich der Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing e.V.



Wie immer nach der Faschingszeit, laden die Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing wieder zum Maibockanstich ein. Die "Maibockjaga" alias Wolfgang Brunner, Stefan Fuchs, Andreas Hauptenbuchner, Ralph Isaak, Markus Krautstorfer und Ernst Roth proben bereits fleißig für den Anstich am 26. und 27. April in der Pockinger Stadthalle.

Also liebe Leid - nehmt's euch Zeit. Und seids bereit für die Maibockzeit!

Es erwartet Sie wie in den Vorjahren ein fetziges Programm der "Maibockjaga", der Bieranstich vom Maibock des Hofbräuhaus Traunstein sowie musikalische Unterhaltung mit der Band "D'Wirtshaus Musi".

Beginn der Veranstaltung in der Stadthalle Pocking ist um 19 Uhr, Einlass um 18 Uhr. Eintritt: 15.— Euro.

Der Kartenvorverkauf findet am Sonntag, den 07.04.2024 von 12 – 17 Uhr bei der Firma Kasberger in Pocking statt. Restkarten, falls vorhanden, gibt es bei Simone Krautstorfer unter der Handy-Nr. 0170 / 291 50 35.

Die Bewirtung mit bayerischen Schmankerln und dem süffigen Bier der Löwenbrauerei Passau erfolgt durch die Mitglieder der Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Viele Grüße aus Hartkirchen Präsident Markus Krautstorfer, Vizepräsidentin Katrin Riedl





Tanja Schopf Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing e.V.





Digitale Brücken bauen: Schüler*innen helfen Senioren*innen beim Umgang mit Smartphone und Tablet, DiGiTreff wird 2 Jahre

In einer Welt, die von Technologie geprägt ist, können digitale Fähigkeiten den Unterschied zwischen sozialer Inklusion und Isolation ausmachen. Insbesondere ältere Menschen stehen oft vor der Herausforderung, den Anschluss an die sich ständig weiterentwickelnde digitale Welt zu halten. Doch es gibt Hoffnung in Form von engagierten Schüler*innen vom Wilhelm-Diess-Gymnasium und dem DiGiTreff Pocking. Beide nutzen ihre Kenntnisse, um Senioren*innen beim Umgang mit Smartphones und Tablets zu helfen.

Diese bewundernswerte Initiative schafft nicht nur eine Verbindung zwischen Generationen, sondern trägt auch dazu bei, das Leben älterer Menschen zu bereichern, indem sie Zugang zu den endlosen Möglichkeiten der digitalen Welt erhalten. Durch solche Programme können Senioren*innen lernen, wie sie online gehen, E-Mails senden, soziale Medien nutzen, Fotos teilen, Videokonferenzen abhalten und vieles mehr. Dies stärkt nicht nur ihre Fähigkeiten im Umgang mit Technologie, sondern eröffnet auch neue Wege der Kommunikation und des Austauschs mit Familie und Freunden, insbesondere in Zeiten, in denen persönliche Treffen nicht immer möglich sind.

Die Rolle der Schüler*innen in diesem Prozess ist von unschätzbarem Wert. Sie bringen nicht nur frisches technologisches Wissen mit, sondern auch Geduld, Empathie und den Enthusiasmus, anderen zu helfen. Durch die Zusammenarbeit mit Senioren*innen können sie nicht nur ihre technischen Fähig-

keiten verbessern, sondern auch wichtige zwischenmenschliche Fertigkeiten wie Kommunikation und Teamarbeit entwickeln. Darüber hinaus lernen sie, ihre Kenntnisse und Fähigkeiten auf eine sinnvolle Weise einzusetzen, um anderen zu dienen und ihre Gemeinschaft zu stärken.

Aber auch der DiGiTreff spielt eine entscheidende Rolle, dieser feierte am 22. Februar 2024 sein zweijähriges Bestehen. Seit zwei Jahren treffen sich jeden Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr im "Das Pockinger" Senioren *innen, die mehr über die Bedienung von Smartphones und anderen digitalen Geräten erfahren möchten.



Foto: Sperl

Sebastian Sperl, Informationselektroniker und Geschäftsführer von SOLTON Acoustic, leitet den DiGi-Treff und beantwortet Fragen rund um das Thema Digitalisierung im Alltag. Insgesamt nehmen durchschnittlich 25 Personen an dem wöchentlichen Treffen teil. Ausgestattet mit moderner Technik, bietet der DiGiTreff eine Plattform für Senioren*innen, um ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit digitalen Geräten zu erweitern.

Gerlinde Kaupa kam damals mit der Idee auf Sebastian, den Leiter des DiGiTreffs zu, dem das Projekt von Anfang an begeistert hat. Einige Teilnehmer*innen sind seit dem Start dabei und lernen immer noch dazu oder geben ihr Wissen an andere weiter.

Diese Partnerschaft zeigt, wie Technologie dazu beitragen kann, Barrieren abzubauen und Menschen miteinander zu verbinden. Sie ist ein lebendiges Beispiel dafür, wie jede Generation von der Expertise und Unterstützung der anderen profitieren kann. Indem wir gemeinsam digitale Brücken bauen, können wir eine inklusivere und vernetztere Gesellschaft schaffen, in der niemand zurückgelassen wird.

Wir bedanken uns bei den Schüler*innen vom Wilhelm-Diess-Gymnasium und Hedwig Maskos, Studiendirektorin Stellvertretende Schulleiterin am Wilhelm-Diess-Gymnasium Pocking.



Foto: WDG

Für weitere Informationen und Anfragen steht Gerlinde Kaupa unter Telefon 0160 8330822 oder per E-Mail info@digitreff-pocking.de zur Verfügung.

Sperl Sebastian, Leiter DiGiTreff Gerlinde Kaupa, Seniorenbeauftragte

Informationen zu Erbschaft und Steuern

Viele Menschen machen sich Gedanken über ihre Hinterlassenschaften, wem sollen sie was und wann übertragen. Ist die Anwendung des Berliner Testamentes sinnvoll und welche steuerlichen Aspekte sind zu beachten?

Fragen über Fragen zu diesem für Viele so wichtigen Thema. Die Seniorenunion Pocking nimmt sich dieses Themas an und bietet gemeinsam mit der Hanns-Seidel-Stiftung einen interessanten Informationsabend im "Haslinger Hof" am 24. April 2024.

Referent ist der Fachanwalt für Erbrecht Ralf Nieke. Er wird Tipps geben, was man beim Verfassen eines Testamentes berücksichtigen sollte. Es werden auch Fragen beantwortet, wie z.B. wann ein Berliner Testament sinnvoll ist. Da bei Erbschaften auch die Steuer eine wichtige Rolle spielt wird die Steuerberaterin und Juristin Karin Neulinger ebenfalls referieren und

dabei den Schwerpunkt auf die steuerliche Seite legen.
Die kostenfreie Veranstaltung beginnt am 24. April 2024 um 18:00 Uhr. Damit sich die Besucher auch körperlich noch stärken können ist der Veranstaltungsraum (Bundwerkstadl) bereits ab 17:00 Uhr geöffnet.

Information und Anmeldung bei Ingrid Marbach (08533 / 91 91 755, ingrid.marbach@gmx.de).

> Ingrid Marbach Seniorenunion Pocking





Beratung - Hilfen für pflegende Angehörige - Seniorenheim Rotthalmünster - Essen auf Rädern -Hausnotruf - Fahrdienste -Seniorenreisen - Rotkreuzladen

und mehr...

BRK-Sozialstation Pocking: **08531/510222**

Bayerisches Rotes Kreuz - Menschen, die helfen.





Vortrag – Schlaganfall ist ein Notfall – Richtig reagieren!

In Deutschland erleiden rund 200.000 Personen jährlich erstmals einen Schlaganfall. Ein Ereignis, das plötzlich eintritt und für viele Betroffenen mit bleibenden Behinderungen einhergeht: Nur ein Drittel der Schlaganfall-Patienten erholt sich vollständig, viele leiden hingegen an bleibenden Gehirnschäden, verbunden mit Lähmungen und Sprachstörungen. Diese Folgeschäden können minimiert werden, wenn die Symptome rechtzeitig erkannt werden und die Rettungskette reibungslos funktioniert. Wie groß das Interesse an diesem Thema ist, wurde Anfang Februar im "Pockinger Hof" in einem Vortrag im Rahmen des Info- und Begegnungsstammtischtreffen des BBSB von Dr. med. Otto Schadt deutlich: Das Johannesstüberl im "Pockinger Hof" war mit rund 48 Besucherinnen und Besuchern bis auf den letzten Platz besetzt. Ein Schlaganfall kommt plötzlich unerwartet, ohne Vorwarnung und kann jeden treffen. Dr. med. Schadt betonte gleich bei Beginn in seinem Vortrag, dass jede Minute zählt und er immer ein Notfall ist und vorallem: "Zögern Sie nicht, rufen Sie sofort die 112 an."

Die fünf W-Fragen der Rettungsleitstelle: Schlagartig richtig reagieren! Was ist passiert? Wo ist es passiert? Welche Art der Verletzung/bzw. Symptome liegen vor? Wer meldet den Notruf bzw. Name und Adresse und Telefonnummer? Wer ist gefährdet?

In seinen einleitenden Worten wies Dr. Schadt ausführlich auf die häufigsten Symptome eines Schlaganfalls hin: Sehstörungen, Sprach- und Sprachverständnisstörungen, Lähmungen und Taubheitsgefühle, Schwindel mit Gangunsicherheit sowie sehr starke Kopfschmerzen. Und erwähnte auch, dass der Schlaganfall die häufigste Ursache für bleibende Behinderungen ist. Um eine bestmögliche Versorgung von Schlaganfallpatienten zu erzielen – vor allem für Betroffene, die außerhalb großer Zentren leben – wurden Zentren gegründet. Die Partnerzentren in der Region sind hier miteinander vernetzt und wollen eine bestmögliche, schnellstmögliche, flächendeckende und wohnortunabhängige Behandlung bieten. Dr. Schadt ergänzte, dass "FAST" aber auch allgemein als Abkürzung steht für Face (Gesicht), Arms (Arme), Speech (Sprache) und Time (Zeit) und den damit verbundenen Test zur Schnellerkennung eines Schlaganfalls: Hängt bei einer Person beim Versuch zu lächeln ein Mundwinkel herab, können nicht beide Arme nach vorne gestreckt und gehalten werden oder fällt es schwer, einfache Sätze klar und deutlich nachzusprechen, dann kann dies auf einen akuten Schlaganfall hinweisen, und es sollte unverzüglich die 112 angerufen werden und nicht der Hausarzt.

Vorbeugen, aber wie?

Zunächst einmal Risikofaktoren wie Rauchen, Alkohol, Übergewicht oder Bluthochdruck wenn möglich ausschalten oder therapieren wie zum Beispiel auch Diabetes melitus (Zuckerkrankheit). Hierzu zählt aber auch das Vorhofflimmern, welches das Schlaganfallrisiko um das Vielfache erhöht. Dr. Schadt empfiehlt, sich im fortgeschrittenen Alter einmal jährlich durchchecken zu lassen und unbedingt seine Medikamente regelmäßig einzunehmen: "Ein Langzeit-EKG, eine Langzeit-Blutdruckmessung, Bestimmung der Zucker- sowie Cholesterin-Werte sollten regelmäßig durchgeführt und Medikamente keinesfalls eigenmächtig abgesetzt werden!" Wer weiß, dass er gefährdet ist, sollte seinen aktuellen Medikationsplan, Krankenkassenkarte, Ordner mit Arztberichten und Auskünfte über Allergien – insbesondere Kontrastmittelallergie – zur Hand haben bzw. in einer so genannten Notfallbox haben. Nicht zu vergessen, die Patientenverfügung.



Foto: Rehm

Dr. Schadt empfahl darüber hinaus dringend, sich im Alter gegen Grippe impfen zu lassen, da eine durchgemachte Influenza das Schlaganfallrisiko in den darauffolgenden Wochen erhöht. Zum Abschluss appellierte Schadt noch einmal an die Zuhörer, bei Schlaganfallsymptomen schnell und richtig zu reagieren: "Es wird im akuten Notfall in unserer Region immer noch zu wenig die 112 gewählt. Ich hoffe, dass der heutige Nachmittag zur Aufklärung beigetragen hat und Sie Ihr Wissen weitergeben können." Es gelang Dr. Schadt in einem annähernd 60-minutigen Fachvortrag die zahlreichen Zuhörer*innen so zu faszinieren, dass die Zeit wie im Flug verging. Mit einfachen Worten, ohne viele Fachausdrücke schilderte Dr. Schadt eindrucksvoll, wie es zu einem Schlaganfall kommen kann, was sich dabei in und am Gehirn abspielt, was die Folgen sind und sein können, insbesondere wie man den damit verbundenen Problemen begegnet. Rehm bedankte sich bei den Referenten und übergab als Geschenk die Festschrift des Bayerischen Blinden- und Sehbehindertenbund e.V. "100 Jahre BBSB".

Konstantin Rehm Info- und Begegnungsstammtisch Bezirksgruppe Niederbayern BBSB e.V.

Kleinfeld-Seminar "Fit für Kids" beim FC 1960 Indling e.V. 28 Kinderfußballtrainer aus der Region bilden sich weiter

Der Bayerische Fußball-Verband e.V. bietet den Kleinfeldtrainern seiner Vereine seit einigen Jahren mit "Fit für Kids" eine Kurzschulung zur vielseitigen Aufgabe des Kindertrainers sowie Mannschaftsbetreuers an. Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales und durch den Bayerischen Jugendring gefördert. Die Schulung kann zum einen genutzt werden, um einen Einblick in die vielseitigen Aufgaben und Pflichten von Trainern und Betreuern zu erlangen, dient aber auch den "alten Hasen" zur Auffrischung ihres Wissensstandes in einer sich stetig wandelnden Sportlandschaft. Dieses attraktive Angebot wurde im Frühjahr 2024 auch auf der Sportanlage des FC 1960 Indling e.V. angeboten und von 28 Trainern aus den umliegenden Vereinen genutzt.

Der zuständige BFV-Bezirksbeauftragte Rudolf Hamberger referier-

te zu den allgemeinen Anforderungen im altersgerechten Umgang mit Kindern, den Aufsichts- und Verkehrssicherungspflichten, dem richtigen Verhalten bei Verletzungen, sowie über die Strukturen, Satzungen und die Spielordnung des Bayerischen Fußballbundes. Zudem stellte er die neuen Wettbewerbsformate und Spielformen vor, die ab der Saison 2024/25 verbindlich eingeführt werden. Zum Abschluss des Theorieteils, war es dem Referenten ein besonderes Anliegen nochmals zu betonen, dass Fußball für Kinder mehr ist, als ein 1:0 - d.h. es sollte im Verein auch außerhalb des Platzes Aktivitäten geben, um die Kinder sozial in das Vereinsleben einzubinden.

Nach der Mittagspause folgte der Praxisteil auf dem Indlinger Trainingsplatz am Rottwerk, bei dem die Teilnehmer als Gruppe aktiv eingebunden waren. So bekamen sie die Lerninhalte für ein kindgerechtes Training hautnah vermittelt und hatten obendrein noch jede Menge Spaß bei den neuen und innovativen Übungen, die zukünftig auch in keinem Kindertraining fehlen sollten.

Für das Jahr 2025 ist bereits die Durchführung des mehrtägigen BFV-Zertifikatlehrgangs zum "Kindertrainer" auf der Anlage des FC 1960 Indling e.V. eingeplant. Viele der Teilnehmer haben bereits signalisiert auch hier wieder mit dabei zu sein. Die offiziellen Termine werden im Herbst 2024 bekannt gegeben. Interessenten können sich aber gerne schon jetzt per Mail an fc-indling-jugend@outlook.de vormerken lassen.

Thomas Bader FC 1960 Indling e.V.





Die Teilnehmer an der BFV-Schulung "Fit für Kids" hatten großen Spaß auf der Anlage des FC 1960 Indling e.V. und freuen sich bereits, das Erlernte in den eigenen Vereinen umzusetzen.



Schulabschluss und dann? – "horizont" bietet Orientierungshilfe Große Studien- und Berufsmesse am Wilhelm-Diess-Gymnasium geht in die 12. Runde

Horizont – traditionell ein Ort der Begegnung. Aber auch ein Ort der Sehnsucht nach dem Unbekannten wie auch dem Unbehagen davor. Ähnlich dürften wohl die künftigen Schulabsolventen aus der Region empfinden, die sich zahlreichen Möglichkeiten gegenübersehen, ihre Zukunft zu gestalten. Die gleichnamige Hausmesse des Pockinger Gymnasiums bot ihnen die Chance, sich über verschiedene Studiengänge und Ausbildungsberufe zu informieren.

Schulleiter Martin Thalhammer begrüßte die Aussteller und Besucher, darunter insbesondere Landrat Raimund Kneidinger und Barbara Weiss, 2. Bürgermeisterin der Stadt Pocking. Thalhammer dankte dem Landrat für die Übernahme der Schirmherrschaft und beiden Mandatsträgern für stets gute Zusammenarbeit zwischen Schule, Stadt und Landkreis. Die Schülerinnen und Schüler forderte der Direktor auf, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen und die Chancen, die der ostbayerische Raum biete, zu nutzen.

Landrat Raimund Kneidinger betonte die Bedeutung derartiger Informationsplattformen in der heutigen Zeit. "Wähle einen Beruf, den du liebst, und du brauchst keinen Tag in deinem Leben mehr zu arbeiten," zitierte der Landrat den chinesischen Philosophen Konfuzius. Angesichts der Vielfalt an Möglichkeiten, die die moderne Arbeitswelt bietet, sei dies nicht leicht. Den richtigen Beruf zu finden, sei aber umso wichtiger, da dieser einen die nächsten 45 Jahre begleite, so der Landrat mit einem Augenzwinkern.

Barbara Weiss überbrachte die Grüße und Dankesworte von Bürgermeister Franz Krah. Die stellvertretende Bürgermeisterin rief die Schülerinnen und Schüler auf, die zahlreichen Gesprächsangebote wahrzunehmen und Kontakte zu knüpfen. Vielleicht



400 Schülerinnen und Schüler und über 60 Aussteller tummeln sich in der Aula des Wilhelm-Diess-Gymnasiums, knüpfen Kontakte und sprechen über Berufs- und Studienmöglichkeiten.

Foto: WDG

eröffne sich für den ein oder anderen ja auch eine komplett neue Richtung, an die er zuvor noch nicht gedacht habe.

Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnung von der Bläsergruppe der Schule. Kulinarisch ließ der Elternbeirat mit einem Büfett aus schmackhaften Häppchen, Obststücken und Kuchen keine Wünsche offen.

Die "horizont" erfreut sich seit vielen Jahren großer Beliebtheit. Über 400 Schüler, auch aus den Nachbarschulen Gymnasium Pfarrkirchen, Adalbert-Stifter-Gymnasium Passau und Tassilo-Gymnasium Simbach, tummelten sich in der Aula des WDGs und ließen sich von den Experten an über 60 Ständen und in 30 Fachvorträgen informieren. Und zu entdecken, gab es reichlich. Das Angebot reichte von A wie Akademie für Gesundheitsberufe Rotthalmünster bis zu Z wie ZF Friedrichshafen Passau, sodass für jeden etwas dabei war und der Nachmittag wie im Flug verging.

Wilhelm-Diess-Gymnasium



Das diesjährige Stadtradeln im gesamten Landkreis Passau startet in Pocking

Es beginnt am Samstag, den 25. Mai, und endet am 14. Juni 2024. Ein umfangreiches Programm ist geplant, einschließlich Informationen rund um das Fahrrad und Reparaturen in der Pockinger Selbstwerkstatt.

Was genau ist die Aktion "Stadtradeln"? Stadtradeln kombiniert Teamgeist, Frischluft, Sport, Gesundheit und Klimaschutz perfekt. Das Ziel besteht darin, an 21 aufeinanderfolgenden Tagen so viele Kilometer wie möglich CO₂-frei mit dem Fahrrad oder Pedelec zurückzulegen.

Melden Sie sich an und radeln Sie drei Wochen lang für Ihre Gesundheit und das Klima mit uns.

Die Stadt Pocking und alle zugehörigen Orte nehmen selbstverständlich wieder am Stadtradeln teil.

Nutzen Sie die Gelegenheit und schwingen Sie sich in den drei Aktionswochen auf Ihr Fahrrad, genau wie unser Bürgermeister Franz Krah und seine Stadträte und Stadträtinnen. Sammeln Sie gemeinsam Kilometer, vermeiden Sie CO₂ und bleiben Sie vor allem fit. Genießen Sie die frische Luft und die natürliche Schönheit, während Sie Ihre Beweglichkeit und Ihre Gesundheit aktiv beeinflussen. Das Bewusstsein, etwas Gutes für die Umwelt zu tun, indem man das Auto für den Weg zur Arbeit oder zum Einkaufen stehen lässt, erzeugt ein sehr positives Gefühl.

Egal, ob Sie mit Freundinnen und Freunden, Mitschülerinnen und Mitschülern oder Kolleginnen und Kollegen radeln möchten, erleben Sie die entspannende



Foto: Hanusch

Wirkung des Radfahrens und tun Sie dabei gleichzeitig etwas für Ihre Gesundheit und das Klima.

Wie in den letzten Jahren zuvor vorgenommen, wird nach den drei Wochen selbstverständlich wieder ein passender Termin ausgesucht, wo die Siegerehrung stattfinden wird.

Die Organisation und Verantwortung für das Stadtradeln übernimmt wie im letzten Jahr wieder Damian Walocha, der sich auf die aktive Teilnahme aller Bürgerinnen und Bürger Pockings, von jung bis alt, freut. Mit dem Ziel, dass noch mehr Teilnehmerinnen und Teilnehmer als im letzten Jahr mitmachen und bewusst mehr Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegen, damit unsere schöne Stadt Pocking mit ihren 17.000 Einwohnern im Vergleich zu umliegenden Gemeinden als positives Beispiel vorangeht und mehr Kilometer als im letzten Jahr zurücklegt.

Damian Walocha, Organisator Gerlinde Kaupa, Stadträtin







Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
MI 27.03., 10 Uhr	Offener generationsüber- greifender MittwochsTreff für ALLE jeden Alters (jeden Mittwoch)	"Café Karlstetter", Klosterstraße 9-11	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
MI 27.03., 16:00 - 20:00 Uhr	Blutspendemöglichkeit	Stadthalle, Berger Straße 11	BRK Regensburg
DO 28.03., 10:00 - 19:00 Uhr und SA 30.03., 10:00 - 13:00 Uhr	1. Bücherflohmarkt	Gute Gelegenheit, Simbacher Straße 10	Gute Gelegenheit e.V.
DO 28.03., 10:00 - 11:00 Uhr	Mach mit – bleib fit! Bewegung bei Musik mit viel Spaß! (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger", Am Stadtplatz 2	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 28.03., 11 Uhr	Sprechstunde bei der Seniorenbeauftragten Gerlinde Kaupa (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)

Datum, Uhrzeit	um, Uhrzeit Veranstaltung		Veranstalter	
DO 28.03., 13:00 - 15:30 Uhr	"Fröhliche Runde" – nach Lust und Laune Ratschen und Spaß haben (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger", Am Stadtplatz 2	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: kaupa@t-online.de)	
DO 28.03., 14:00 - 15:30 Uhr	Strick- und HäkelTreff mit Gudrun Rohde (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa / Gudrun Rohde (Anmeldungen / Infos: Frau Rohde, 0162 / 3285212)	
DO 28.03., 16:00 - 18:00 Uhr	DiGiTreff mit Sebastian Sperl (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)	
DO 28.03., 18 Uhr	"Digitaler Verbraucher- schutz Europa-Deutschland- Bayern" in Kooperation mit der Hanns-Seidel-Stiftung	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)	
DO 28.03., 18:30 Uhr	Klettern in der Kletterhalle (jeden Donnerstag)		Alpenverein OG Pocking (Anmeldungen: 0151 / 27126693, Margit Reil)	
SA 30.03., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt	
SA 30.03.	ADAC-Bayern-Cup – Junioren	Rottalstadion, Simbacher Str. 59	MSC Pocking	
SO 31.03., 15:15 Uhr	Traditioneller Speedway- 4-Länderkampf (siehe Seite 3)	Rottalstadion	MSC Pocking	
MO 01.04., 12:00 - 17:00 Uhr	Stammtisch für blinde und sehbehinderte Bürger/innen und ihre Angehörigen (jeden 1. Montag im Monat)	"Pockinger Hof", Klosterstraße 13	Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V., Bezirksgruppe Niederbayern, Leitung: Konstantin Rehm (Anmeldungen: 08531 / 8614)	
MO 01.04., 16 Uhr	Kindertheater: "Jan & Henry" - die große Bühnenshow	Stadthalle, Berger Straße 11	Theater Lichtermeer https://theaterlichtermeer.de/jan-henry/	
DI 02.04., 18 Uhr	VdK-Stammtisch	"Pockinger Hof"	VdK Ortsverband Pocking (Rückfragen: vdk-pocking@web.de)	
MI 03.04., 10 Uhr	Offener generationsüber- greifender MittwochsTreff für ALLE jeden Alters (jeden Mittwoch)	"Café Karlstetter", Klosterstraße 9-11	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)	
DO 04.04., 10:00 – 11:00 Uhr	Mach mit – bleib fit! Bewegung bei Musik mit viel Spaß! (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaup (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)	



Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
DO 04.04., 11 Uhr	Sprechstunde bei der Seniorenbeauftragten Gerlinde Kaupa (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger", Am Stadtplatz 2	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 04.04., 13:00 - 15:30 Uhr	"Fröhliche Runde" – nach Lust und Laune Ratschen und Spaß haben (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: kaupa@t-online.de)
DO 04.04., 14:00 - 15:30 Uhr	Strick- und HäkelTreff mit Gudrun Rohde (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa / Gudrun Rohde (Anmeldungen / Infos: Frau Rohde, 0162 / 3285212)
DO 04.04., 16:00 - 18:00 Uhr	DiGiTreff mit Sebastian Sperl (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 04.04., 18 Uhr	Vortragsreihe: Thema folgt (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 04.04., 18:30 Uhr	Klettern in der Kletterhalle (jeden Donnerstag)		Alpenverein OG Pocking (Anmeldungen: 0151 / 27126693, Margit Reil)
DO 04.04., 19 Uhr	Europastammtisch mit Altlandrat Franz Meyer	"Landgasthof Resch", Schönburg	CSU Ortsverband Pocking 8
FR 05.04., 19 Uhr	Training der Sportschützen (Jugend, dann Erwachsene) (jeden Freitag)	Schützenheim, Jahnstraße 11	Sportschützen Pocking (Infos: Schützenmeister Peter Winter, 08531 / 310149, tanzen.winter@online.de)
SA 06.04., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SO 07.04., 09:00 - 12:00 Uhr	Treffen des Briefmarken- und Münzsammlerclubs Pocking	"Pockinger Hof", Klosterstraße 13	Briefmarken- und Münzsammlerclub Poking (Infos: Karl-Heinz Huber, 08531 / 134138)
DI 09.04., 14:00 – 16:00 Uhr	Seniorennachmittag - Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen (Unkostenbeitrag 4,00€) (jeden Dienstag - außer in Ferien)	Pfarrzentrum, Wolfinger Straße 5	Seniorengemeinschaft Pocking, Odette Unertl (Infos: 08531 / 7672)
MI 10.04., 14 Uhr	Kirche und Wirtshaus – Pfarr- und Wallfahrtskirche und Kirchenmuseum mit Führung, danach Einkehr	Abfahrt: Parkplatz Rathaus	Seniorenunion Pocking (Anmeldung erforderlich - 08533 / 9191755 oder ingrid.marbach@gmx.de)

Datum, Uhrzeit Veranstaltung		Ort	Veranstalter
FR 12 SO 14.04.	Jugendfußwallfahrt nach Altötting		Bund der Deutschen Katholischen Jugend / Bischöfliche Jugendarbeit Passau
SA 13.04., 08:00 - 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SO 14.04., 8 Uhr	Frühjahrswanderung zum Kreuzfelsen auf dem Steinberg	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 08531 / 8762, Anita Kälker)
DI 16.04., 15:00 – 18:00 Uhr	Bürgeraustausch: Stadtentwicklung	"Das Pockinger", Am Stadtplatz 2	Stadt / Querfeld.Design
DO 18.04., 18 Uhr	Vortragsreihe: Wie komme ich zu meinem Zielort? Bus, Rufbus, Bahn, Fahrrad, Seniorentaxi – Peter Rösch, Marketingbeauftragter des Landkreises für den ÖPNV	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
SA 20.04., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SO 21.04., 06:45 Uhr	Themenwanderung Mühlviertel zusammen mit der Sektion Bad Griesbach	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 08531 / 29717, Manfred Graw)
FR 26.04., 13:00 – 15:00 Uhr	Digital am Ball bleiben	Wilhelm-Diess- Gymnasium	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
FR 26.04., 14 Uhr	Technikfahrt – das Kraftwerk in Traunreut	Abfahrt: Parkplatz Rathaus	(Anmeldung erforderlich - 08533 / 9191755 oder ingrid.marbach@gmx.de)
FR 26.04. und SA 27.04., jeweils 19 Uhr	Maibockanstich (siehe Seite 25)	Stadthalle	Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing
SA 27.04., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SO 28.04., 7 Uhr	Jugendwanderung auf den Kleinen und Großen Osser	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 0151 / 27126693, Margit Reil)
SO 28.04., 12:00 - 17:00 Uhr	Verkaufsoffener Sonntag mit PoMot (siehe Seite 21)	Stadtzentrum	Unternehmerverein Pocking Aktiv



Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
MI 01.05., 10:30 Uhr	Maifest	Bürgerfestwiese	CSU Ortsverband Pocking
DO 02.05., 10:00 – 11:00 Uhr	Mach mit – bleib fit! Bewegung bei Musik mit viel Spaß! (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger", Am Stadtplatz 2	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 02.05., 11 Uhr	Sprechstunde bei der Seniorenbeauftragten Gerlinde Kaupa (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 02.05., 13:00 - 15:30 Uhr	"Fröhliche Runde" – nach Lust und Laune Ratschen und Spaß haben (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: kaupa@t-online.de)
DO 02.05., 14:00 - 15:30 Uhr	Strick- und HäkelTreff mit Gudrun Rohde (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa / Gudrun Rohde (Anmeldungen / Infos: Frau Rohde, 0162 / 3285212)
DO 02.05., 16:00 – 18:00 Uhr	DiGiTreff mit Sebastian Sperl (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 02.05., 18 Uhr	Vortragsreihe: Thema folgt (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
FR 03.05., 15:00 – 19:00 Uhr	Training (14 Uhr – Fahrerlageröffnung)	Rottalstadion, Simbacher Str. 59	MSC Pocking (Anmeldung / Infos: m.absmeier@msc-pocking.de
FR 03.05., 19 Uhr	Training der Sportschützen (Jugend, dann Erwachsene) (jeden Freitag)	Schützenheim, Jahnstraße 11	Sportschützen Pocking (Infos: Schützenmeister Peter Winter, 08531 / 310149, tanzen.winter@online.de)
SA 04.05., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SO 05.05., 9 Uhr	Gemütliche Radtour den Inn auf- und abwärts	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 08531 / 317326, Albert Hatz)
SO 05.05., 09:00 - 12:00 Uhr	Treffen des Briefmarken- und Münzsammlerclubs	"Pockinger Hof", Klosterstraße 13	Briefmarken- und Münzsammlerclub Pocking (Infos: Karl-Heinz Huber, 08531 / 134138)

S Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
MO 06.05., 08:00 - 16:00 Uhr DI 07.05., 08:00 - 16:00 Uhr MI 08.05., 08:00 - 16:00 Uhr FR 10.05., 08:00 - 12:00 Uhr	Anmeldung der 5. Klassen	Wilhelm-Diess- Gymnasium	Wilhelm-Diess-Gymnasium
MO 06.05., 12:00 - 17:00 Uhr	Stammtisch für blinde und sehbehinderte Bürger/innen und ihre Angehörigen	"Pockinger Hof", Klosterstraße 13	Bayerischer Blinden- Sehbehindertenbund e.V., Bezirksgruppe Niederbayern, Leitung: Konstantin Rehm (Anmeldungen: 08531 / 8614)
DI 07.05., 14:00 - 16:00 Uhr	Seniorennachmittag - Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen (Unkostenbeitrag 4,00 €) (jeden Dienstag - außer in Ferien)	Pfarrzentrum, Wolfinger Straße 5	Seniorengemeinschaft Pocking, Odette Unertl (Infos: 08531 / 7672)
DI 07.05., 18 Uhr	VdK-Stammtisch	"Pockinger Hof"	VdK Ortsverband Pocking (Rückfragen: vdk-pocking@web.de)
MI 08.05., 10 Uhr	Offener generationsüber- greifender MittwochsTreff für ALLE jeden Alters (jeden Mittwoch)	"Café Karlstetter", Klosterstraße 9-11	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
MI 08.05., 14 Uhr	Wir lernen Unternehmen in der Heimat kennen – Herstellung von Großklimageräten, Firma Heber, Weihmörting	Abfahrt: Parkplatz Rathaus	Seniorenunion Pocking (Anmeldung erforderlich - 08533 / 9191755 oder ingrid.marbach@gmx.de)
SA 11.05., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SA 11.05., 11 Uhr	Muttertagskonzert der Schüler/innen von Frau Lugosi	Stadthalle	Kreismusikschule Passau
SO 12.05., 6 Uhr	Hochfelln, über Farnböden und Strohnschneid	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 08531 / 8762, Anita Kälker)
DO 16.05., 18:30 Uhr	Klavierabend der Schüler/innen von Frau Schnellhammer	Stadthalle	Kreismusikschule Passau
SA 18.05., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt



Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
SO 19.05., 10 Uhr	Kulturfahrt zum Volksmusikfest in Regen – Das Drumherum 2024	Abfahrt: Parkplatz Rathaus	Seniorenunion Pocking (Anmeldung erforderlich - 08533 / 9191755 oder ingrid.marbach@gmx.de)
DO 23.05., 18 Uhr	Vortragsreihe: Wohnberatung - Zuhause wohnen bleiben so lange wie möglich – Christine Mader, VdK-Wohn- beratung im Landkreis Passau	"Das Pockinger", Am Stadtplatz 2	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
FR 24.05., 19 Uhr	CSU-Bürgerstammtisch mit Wirtschaftsexperte Dr. Martin Braml	"Pockinger Hof", Klosterstraße 13	CSU Ortsverband Pocking
SA 25.05 FR 14.06.	Stadtradeln (siehe Seite 31)		
SA 25.05., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SO 26.05., 6 Uhr	Frommerkogel-Runde im Tennengau	Treffpunkt: Stadthalle	Alpenverein OG Pocking (Infos / Anmeldung: 08531 / 8762, Anita Kälker)
DO 30.05., 10 Uhr	Hallenfest	Feuerwehrhaus Pocking	Freiwillige Feuerwehr Pocking
SA 01.06., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SA 01.06., 15 Uhr	Frühlingsfest	Stadthalle (Vorplatz), Berger Straße 11	Faschingsgesellschaft Pocking
SO 02.06., 09:00 - 12:00 Uhr	Treffen des Briefmarken- und Münzsammlerclubs	"Pockinger Hof"	Briefmarken- und Münzsammlerclub Pocking (Infos: Karl-Heinz Huber, 08531 / 134138)
MO 03.06., 12:00 - 17:00 Uhr	Stammtisch für blinde und sehbehinderte Bürger/innen und ihre Angehörigen	"Pockinger Hof"	Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V., Bezirksgruppe Niederbayern, Leitung: Konstantin Rehm (Anmeldungen: 08531 / 8614)
DI 04.06., 14:00 - 16:00 Uhr	Seniorennachmittag - Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen (Unkostenbeitrag 4,00 €) (jeden Dienstag - außer in Ferien)	Pfarrzentrum, Wolfinger Straße 5	Seniorengemeinschaft Pocking, Odette Unertl (Infos: 08531 / 7672)
DI 04.06., 18 Uhr	VdK-Stammtisch	"Pockinger Hof"	VdK Ortsverband Pocking (Rückfragen: vdk-pocking@web.de)

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
MI 05.06., 10 Uhr	Offener generationsüber- greifender MittwochsTreff für ALLE jeden Alters (jeden Mittwoch)	"Café Karlstetter", Klosterstraße 9-11	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 06.06., 10:00 - 11:00 Uhr	Mach mit – bleib fit! Bewegung bei Musik mit viel Spaß! (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger", Am Stadtplatz 2	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 06.06., 11 Uhr	Sprechstunde bei der Seniorenbeauftragten Gerlinde Kaupa (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 06.06., 13:00 - 15:30 Uhr	"Fröhliche Runde" – nach Lust und Laune Ratschen und Spaß haben (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: kaupa@t-online.de)
DO 06.06., 14:00 - 15:30 Uhr	Strick- und HäkelTreff mit Gudrun Rohde (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa / Gudrun Rohde (Anmeldungen / Infos: Frau Rohde, 0162 / 3285212)
DO 06.06., 16:00 – 18:00 Uhr	DiGiTreff mit Sebastian Sperl (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 06.06., 18 Uhr	Vortragsreihe: Thema folgt (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 06.06., 18:30 Uhr	Klettern in der Kletterhalle (jeden Donnerstag)		Alpenverein OG Pocking (Anmeldungen: 0151 / 27126693, Margit Reil)
FR 07.06., 15:00 – 19:00 Uhr	Training (14 Uhr – Fahrerlageröffnung)	Rottalstadion, Simbacher Str. 59	MSC Pocking (Anmeldung / Infos: m.absmeier@msc-pocking.de
FR 07. – SO 09.06. FR 07.06., 20 Uhr SA 08.06.	150-jähriges Gründungsfest BR-Brettl-Spitzen Abend der guten Nachbar- schaft (siehe Seite 11)	Hartkirchen	Freiwillige Feuerwehr Hartkirchen
FR 07.06., 19 Uhr	Training der Sportschützen (Jugend, dann Erwachsene) (jeden Freitag)	Schützenheim, Jahnstraße 11	Sportschützen Pocking (Infos: Schützenmeister Peter Winter, 08531 / 310149, tanzen.winter@online.de)
SA 08.06., 08:00 - 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt



Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
MI 12.06., 16:30 - 20:30 Uhr	Blutspendetermin	Stadthalle, Berger Straße 11	BRK Regensburg
FR 14 SO 16.06.	1. Tortuga Bay Festival	Naturfreibad, Füssinger Straße	Edna Agency UG, Passau
FR 14.06.	EM-Auftakt & Biergarten (Public Viewing)		
SA 15.06. 14:00 - 00:00 Uhr	Festivaltag		
SO 16.06., 12:00 - 16:00 Uhr	Familientag		
SA 15.06., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
DO 20.06., 19 Uhr	Sommerkonzert	Stadthalle	Kreismusikschule Passau
SA 22.06., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SA 22.06.	2. Pockinger Triangel (siehe Seite 9)	Stadtzentrum	Stadt
SA 22.06., 18 Uhr	Sonnwendfeuer	Feuerwehrhaus Indling	Freiwillige Feuerwehr Indling / Indlinger Kegler
MO 24.06., 08:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 16:30 Uhr	Kostenlose Rücknahme leerer Pflanzenschutzmittel- und Flüssigdüngerverpackungen	Kratz & Renner OHG, Bahnhof- straße 5	Packmittel-Rücknahme Agrar (Rückfragen: 0800 30 86 004 oder 08531 / 8099-15)
FR 28.06., 13:00 – 15:00 Uhr	Digital am Ball bleiben	Wilhelm-Diess- Gymnasium	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
SA 29.06., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SA 29.06., 18 Uhr	Häuslfest	Feuerwehrhaus Eggersham	Freiwillige Feuerwehr Eggersham

Änderungen / Absagen vorbehalten!

Falls auch Sie Veranstaltungen veröffentlichen möchten, welche für alle Bürgerinnen und Bürger zugänglich sind, so teilen Sie uns diese bitte mit.

(Telefon: 08531/709-41, Mail: koeck_birgit@pocking.de).

Die nächste Ausgabe des Dialog erscheint voraussichtlich in der 20. Kalenderwoche! Redaktionsschluss ist der 26. April 2024.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Pocking,

Simbacher Straße 16, 94060 Pocking

Verantwortlich: Christian Hanusch

Satz und Lithos:

Klaus Pfaffinger - Elektronische Druckvorlagenherstellung, Pocking Druck: Idee & Druck Scheidemandel, Hartkirchen/Pocking

Gedruckt auf umweltfreundlichem Recyclingpapier

